

Inhaltsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Baubeschreibung	2
		ZTV Erdarbeiten	12
01	Titel	Baustelleneinrichtung	17
02	Titel	Stundenlöhne	22
03	Titel	Baufeld Freimachen	26
04	Titel	Erschließung	28
04.01	Bereich	Erdbau	28
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen	32
04.02.01	Teilbereich	Hauptkanal SW	32
04.02.02	Teilbereich	Hauptkanal RW	36
04.02.03	Teilbereich	Anschlusskanal Hausanschluss	45
04.02.04	Teilbereich	Horizontalspülbohren für SW- Druckrohrleitung	46
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten	49
04.03.01	Teilbereich	Schmutzwasser	49
04.03.02	Teilbereich	Regenwasser	57
04.03.03	Teilbereich	Straßenentwässerung	71
04.03.04	Teilbereich	Hausanschluss	74
04.04	Bereich	Tragschichten	76
04.05	Bereich	Borde,Rinnen, Pflaster	79
04.06	Bereich	Asphaltarbeiten	83
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger	85
04.08	Bereich	Arbeiten für SH-Netz	91
04.09	Bereich	Arbeiten für Wasserversorgung	92
04.10	Bereich	Ausstattung	95
04.11	Bereich	Regenrückhaltebecken	96
04.12	Bereich	Bepflanzung	98
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	100

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01 LV Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30

Baubeschreibung

Die Ausschreibung umfasst folgende Aspekte:

- Straßenbauarbeiten mit Fahrbahn unter Berücksichtigung der Entwässerung, der Parkplatzmarkierungen, der Randstreifen und der Beleuchtung
- Entwässerungsanlagen für Regenwasser unter Berücksichtigung der Einleitmenge
- Entwässerungsanlagen für Schmutz- und Regenwasser, Vorstreckung der Hausanschlussleitungen mit Schächten
- Versorgungsanlagen der Versorgungsträger (Trinkwasser, Fernwärme, Strom, Breitband, Telefon)

Die Sicherheits- und Gesundheitskoordination wird vor Baubeginn durch den Auftraggeber bekannt gegeben.

Weitere Ausführungszeichnungen können vor der Angebotsabgabe nach Terminabsprache im Büro Holt & Nicolaisen GmbH & Co. KG, Ballastkai 1, 24937 Flensburg eingesehen werden.

Anschrift / Lage der Baustelle:

B-Plan Nr. 30 - Großen Sichten , Gemeinde Hohn

Das Erschließungsgebiet befindet südöstlich der Gemeinde Hohn und hat eine Größe von ca. 3,5 ha. Es wurde ursprünglich als Ackerfläche genutzt.

Termine und Fristen:

Vorgesehener Beginn der Baumaßnahme: ab 15.09.2026

Voraussichtlicher Abschluss der Baumaßnahme : 08/2027

Die Arbeitsschritte umfassen im Wesentlichen:

- Baustelleneinrichtung
- Erdarbeiten
- Erdarbeiten für den Kanalbau
- Kanalbau (SW und RW)
- Erdarbeiten für die Versorger
- Erdarbeiten für den Straßenbaukörper
- Herstellen der Einfassung und Tragschicht
- Herstellung der Oberflächen

Angaben zur Baustelle:

Baugrund

Bodenverhältnisse / Grundwasserspiegel: siehe Bodengutachten

Es ist vorgesehen, das keine sandiger Unterboden entsorgt wird, sondern für benötigte Auffüllungen verwendet wird.

Lage und Transportwege:

Zufahrtmöglichkeiten sind über den Weg Großen Sichten vorhanden. Verkehrsrechtliche Anordnungen sind entsprechend zu veranlassen.

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01 LV Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30**Baubeschreibung****Sonstige Baustelleneinrichtung:**

Baustrom und Bauwasser wird nicht durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt und ist vom Auftragnehmer zu beantragen und herzustellen.

Die Lagerplätze für Baustelleneinrichtung und Baumaterial sind auf dem Baugrundstück vorhanden und mit der örtlichen Bauüberwachung und dem Auftraggeber abzustimmen.

Die notwendige Baustelleneinrichtung ist in die Einheitspreise einzurechnen. Ein mehrmaliges An- und Abrücken für die einzelnen Ausführungsabschnitte (Kanalbau, Oberflächen etc.) wird nicht entschädigt.

Sonstige Angaben zur Baustelle:Schutz vorhandenen Bewuchses

Auf dem Maßnahmengebiet sind an der östlichen und nördlichen Gebietsgrenze zu erhaltende Bäume / Büsche vorhanden. Während der Bauarbeiten sind die Bäume durch entsprechende Maßnahmen unter Beachtung der DIN 18920 und der ZTV „Baumpflege“ zu schützen. Diesbezüglich sind die Wurzelbereiche im jeweiligen Bauabschnitt vor Baubeginn mit unverrückbaren Schutzzäunen zu umgeben, um das Ablagern von Baumaterial oder das Befahren der Wurzelbereiche zu unterbinden. Die Zäune sind bis zum Abschluss der Baumaßnahme eines jeden Bauabschnitts vorzuhalten.

Die gesamte Bauabwicklung einschließlich Baustelleneinrichtung muss auf den zu erhaltenden Baumbestand Rücksicht nehmen. Alle am Bau Beteiligten sind durch die Bauleitung über die Belange des Baumschutzes zu informieren.

Beschädigungen im Kronenbereich oder am Stamm durch unsachgemäße Arbeitsausführung des Auftragnehmers, sind dem Auftragnehmer unverzüglich auf seine Kosten fachmännisch zu beheben; bei erheblichen Schäden ist der Baum zu ersetzen. Der Auftragnehmer haftet gemäß BGB für Anliegerschäden.

Entsorgung von Abfall nach DIN 18299:

Bodenverhältnisse: siehe Bodengutachten

Grundwasserspiegel: siehe Bodengutachten

Erdarbeiten**Technische Vorbemerkungen / Mitgeltende Normen und Regeln****Allgemeines**

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 4094

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Normenreihe: Baugrund - Felduntersuchungen		
DIN 18127		
Baugrund - Untersuchung von Bodenproben - Proctorversuch		
DIN 18915		
Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Bodenarbeiten		
DVGW GW 315		
Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten		
Herausgeber: Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.		
FGSV 516		
Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau		
Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 526		
Merkblatt über den Einfluss der Hinterfüllung auf Bauwerke		
Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 551		
Merkblatt für Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen mit Bindemitteln		
Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
Angaben zu Stoffen und Bauteilen		
Das auf der Baustelle anfallende und nicht zum Verfüllen benötigte Aushubmaterial ist vom Auftrag-nehmer auf eine Deponie seiner Wahl abzutransportieren, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes angegeben ist.		
Wird vom Auftraggeber eine Kippe als Zwischenlager oder Deponie vorgegeben, so ist das für die Angebotsabgabe verbindlich. Im Zuge der Bauausführung kann etwas anderes vereinbart werden.		
Angaben zur Ausführung		
Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.		
Der Auftragnehmer hat eine eventuell erforderliche Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.		
Weil die Lage vorhandener Dräne vor der Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden kann, hat der Auftragnehmer das Vorhandensein und die Lage entsprechend Abschnitt 3 der ATV zu erkunden. Diese besondere Leistung ist in die Angebotspreise einzurechnen. Etwaige weitere Leitungspläne können beim Auftraggeber angefordert werden.		
Falls erforderlich, ist das vorhandene Gelände vor Ausführung der Arbeiten gemeinsam von Auftrag-nehmer und Auftraggeber im Hinblick auf Lage und Höhe zu vermessen und das Ergebnis im Protokoll festzuhalten.		
Erdarbeiten, Straßenaufbruch		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Grasnarben und wiederverwertbarer Oberbodenaushub sind nach Absprache mit dem Auftraggeber an geeigneter Stelle und auf geeigneter Lagerfläche getrennt zu lagern. Auf der Baustelle wieder benötigter Oberboden ist in trapezförmigen Mieten, Höhe max. 1,50 m, zu lagern; die Böschungen sind abzugleichen. Die Mieten sind bei Bauvorhaben mit längerer Bauzeit mit Lippenblütlern zu bepflanzen. Werden beim Aushub von der Leistungsbeschreibung abweichende Bodenverhältnisse angetroffen oder treten Umstände ein, durch die die vorgeschriebenen Aushubarbeiten nicht durchgeführt werden können, ist umgehend die Bauleitung zu verständigen. Bei Auftreten von bindigem Boden im Bereich oberhalb der Gründungssohle ist vom Auftragnehmer rechtzeitig die Bauleitung zu verständigen und zu klären zunächst, ob eine Schutzschicht über der Gründungssohle verbleiben soll, wenn eine solche nicht bereits in der Leistungsbeschreibung gefordert worden ist. Ein Aufweichen der geplanten Gründungssohle, auch durch Niederschläge, ist unbedingt zu vermeiden. Zur Herstellung des Planums der Baugrubensohle in homogenen bindigen Böden sind zur Vermeidung von Auflockerung glatte Baggerschaufeln zu verwenden. Hat der Auftragnehmer die Lockerung des Bodens im Bereich der Gründungssohle zu vertreten, besteht für ihn kein Anspruch auf Vergütung für das Wiederherstellen der ursprünglichen Lagerungsdichte. Bei feuchten bindigen Böden darf das Planum nicht nachträglich verdichtet werden, um ein Aufweichen zu vermeiden. Bei Straßenaufbrüchen sind die Ränder gebundener Schichten vor Beginn der Erdarbeiten geradlinig zu beschneiden. Der Aufbruch hat so zu erfolgen, dass der nach Abzug einer eventuellen Böschung verbleibende Rand unterhalb der Tragschicht noch ca. 20 cm breit ist. Wird die Fahrbahndecke unterspült, ist nachträglich entsprechend zu verfahren. Die Tragschicht ist vor dem Schließen der Deckschicht fachgerecht in vergleichbarer Qualität wieder herzustellen. Ein Verfüllen mit Kies genügt diesem Anspruch nicht. Entwässerungsmaßnahmen, zu denen der Auftragnehmer gemäß ATV DIN 18300 oder Vertrag verpflichtet ist, sind so auszuführen, dass der Baugrund und der zum Einbau bestimmte Boden nicht unzulässig durchfeuchtet wird. Werden die notwendigen zwischenzeitlichen Entwässerungsmaßnahmen unterlassen oder unsachgemäß ausgeführt oder werden die planmäßig herzustellenden Entwässerungsanlagen nicht rechtzeitig hergestellt, darf dadurch unbrauchbar gewordener Boden nicht verwendet werden und ist ggf. auszutauschen. Bei Erdarbeiten in unmittelbarer Nähe von Bauwerken, Grenzbebauungen, Leitungen, Kabeln, Dränagen und Kanälen ist die Bauleitung sofort zu verständigen, wenn andere Verhältnisse angetroffen werden, als aus den Bestandsplänen zu ersehen ist. Von dieser Forderung wird auch nicht abgesehen, wenn die Situation vom Statik-Büro alternativ vorgesehen oder in Augenschein genommen worden ist. Werden vorhandene Leitungen beschädigt, hat der Auftragnehmer sofort das zuständige Versorgungsunternehmen sowie die Bauleitung des Auftraggebers zu verständigen. Bei Erdbauwerken und Hinterfüllungen ist darauf zu achten, dass der für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignete Boden oder Fels eingebaut wird. Bestehen berechtigte Zweifel an der Verdichtungsfähigkeit von durch den Auftraggeber vorgegebenem Material, ist der Auftraggeber oder dessen Bauleiter zu informieren. Kies- und Sandmaterial, das beim Aushub der Rohrleitungsgräben gewonnen wird und sich zur Auf- und Hinterfüllung der Rohrleitungen eignet, ist seitlich zur Wiederverwendung zu lagern. Das Verdichten der Rohrleitungsauffüllungen und Hinterfüllungen durch Einschlämmen ist grundsätzlich nicht zulässig. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, vor Verfüllung von Bauwerken zu prüfen, ob der zu verfüllende Raum frei		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01 LV Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30**Baubeschreibung**

von Bauschutt, Müll u. dgl. ist. Trifft das nicht zu, ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen.

Vor dem Wiedereinbau bauseitig gewonnenen Materials bzw. vor dem Verfüllen oder Überschütten mit vom Auftragnehmer beschafftem Material ist die Zustimmung des Auftraggebers bezüglich dessen Verwendbarkeit einzuholen. Nr. 3.10.2 DIN 18300 wird insoweit eingeschränkt

Rohrgrabenverfüllung

Für Rohrleitungen ist ohne besondere Vergütung die Oberfläche der Sohle von Abtrag und Auffüllung mit folgenden max. zulässigen Abmaßen herzustellen: Rohplanum +/- 5,0 cm, Feinplanum +/- 2,5 cm. Unter den Rohrleitungen ist das Feinplanum so genau herzustellen, dass das geforderte Gefälle der Leitungen erreicht wird.

Rohrendungen sind während der Bauzeit gegen das Eindringen von Erde und Fremdkörpern zu sichern.

Verkehrssicherung

Verkehrsbeschränkungen, die nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen in der übrigen Zeit aufgehoben werden (Beseitigen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen).

Vor dem rechtzeitigen Aufstellen von Beschilderungen für Halteverbote sind aus Beweisgründen die Kennzeichen der im Bereich parkenden Fahrzeuge zu protokollieren.

Aufgrabungen, Baugruben und Gräben im Bereich von Flächen des Fahrzeugverkehrs sind in ausreichendem Abstand zu sichern.

Behelfsmäßige Überfahrten in Grundstücke müssen rutschticher sein und die zu erwartenden Horizontalkräfte aufnehmen können.

Behelfsmäßige Fußgängerbrücken dürfen keine Stolper- oder Absturzgefährdungen aufweisen. Sie müssen auch für Behinderte und Rollstuhlfahrer nutzbar sein. Sie sind bei Aufgrabungen vor Hauseingängen, bei Querungen von Fußwegen sowie an absturzgefährdeten Stellen zu errichten.

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Wasserhaltungsarbeiten**Technische Vorbemerkungen / Mitgeltende Normen und Regeln****Allgemeines**

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

DIN 18920

Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Die betreffenden kommunalen Entwässerungs-/ Abwassersatzungen sind zu beachten.		
Angaben zur Ausführung		
Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.		
Zweck, Umfang und Absenkungsziele sowie Dauer der Wasserhaltungsarbeiten: Freihalten der Baugrube von Schichten-, Grund- und Oberflächenwasser.		
Vor Beginn der Wasserhaltung ist der Zustand der von der Wasserhaltung betroffenen Baulichkeiten und anderer Anlagen gemäß § 3 Abs. 4 VOB/B bei einer gemeinsamen Begehung durch Auftraggeber und Auftragnehmer festzustellen und zu dokumentieren.		
Die örtliche Lage der Brunnen und Kontrollschächte ist gemeinsam mit dem Auftraggeber festzulegen.		
Der Auftragnehmer holt vor Beginn der Arbeiten die erforderlichen behördlichen Genehmigungen ein. Die damit verbundenen Gebühren sind auf Nachweis gesondert mit dem Auftraggeber abzurechnen. Die sonstigen Kosten sind in die Angebotspreise einzurechnen.		
Festmontierte Pumpen sind mit Schwimmschaltern zu versehen.		
Alle zum Einsatz kommenden Pumpen für geschlossene Wasserhaltung müssen mit automatisch arbeitenden Betriebsstundenzählern versehen sein, deren regelmäßige Überwachung zu gewährleisten ist. Über die Kontrollen ist ein Bautagebuch zu führen welches dem Auftraggeber zur Unterschrift vorzulegen ist.		
Die Menge des geförderten Wassers ist über Wassermessvorrichtungen zu erfassen. Diese sind regelmäßig zu überprüfen. Über die Kontrollen ist ein Bautagebuch zu führen welches dem Auftraggeber zur Unterschrift vorzulegen ist.		
Das während der Wasserhaltungsarbeiten anfallende Oberflächen- und Sickerwasser ist mit abzuführen. Die Pumpengrößen sind so zu bemessen, dass sie dieses Wasser mit aufnehmen können.		
Der Auftragnehmer hat durch entsprechende Einrichtungen dafür Sorge zu tragen, dass die Energieversorgung der Pumpen von unbefugten Dritten nicht unterbrochen werden kann.		
Bei Grundwasserabsenkungen - auch durch offene Wasserhaltung - muss eine Reserveanlage installiert sein. Der Auftragnehmer hat bei Stromausfall kurzfristig ein Notstromaggregat für den Pumpenbetrieb bereit zu stellen.		
Verkehrssicherung		
Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.		
Entwässerungskanalarbeiten		
Technische Vorbemerkungen / Mitgeltende Normen und Regeln		
Allgemeines		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. DIN 4045 Abwassertechnik - Grundbegriffe DIN 18920 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen DIN EN 14457 Allgemeine Anforderungen an Bauteile, die bei grabenlosem Einbau von Abwasserleitungen und -kanälen verwendet werden DWA-A 139 Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) ATV-DVWK-A 157 Bauwerke der Kanalisation Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) ATV-A 166 Bauwerke der zentralen Regenwasserbehandlung und -rückhaltung - Konstruktive Gestaltung und Ausrüstung Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) DWA-M 167 Merkblattreihe: Abscheider und Rückstausicherungsanlagen bei der Grundstücksentwässerung; Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) RAL-GZ 961 Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen - Gütesicherung Kanalbau Verbau-, Ramm- und Pressarbeiten Technische Vorbemerkungen / Mitgeltende Normen und Regeln Allgemeines Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. DIN 18920 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Baumaßnahmen		
ISO 11886 Baumaschinen und -ausrüstungen - Ramm- und Zieheinrichtungen - Terminologie und technische Dokumentation		
DVGW GW 315 Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten Herausgeber: Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.		
Angaben zur Ausführung		
Zweck der Einpressarbeiten: Sicherung der Baugruben.		
Für seine Leistungen erforderliche Sondernutzungserlaubnisse entsprechend den Rechtsvorschriften und örtlichen Gegebenheiten hat der Auftragnehmer rechtzeitig einzuholen (Fahrbahnsperrung, Aufgrabungsgenehmigung). Damit verbundene Gebühren der zuständigen Behörden, die nicht in den Zuständigkeitsbereich des Auftragnehmers fallen, sind auf Nachweis gesondert mit dem Auftraggeber abzurechnen.		
Der Auftragnehmer hat die erforderliche Befähigung von Geräteführern für Baugrundaufschlussbohrungen und von Schweißerfachkräften rechtzeitig vor Aufnahme der Arbeiten nachzuweisen.		
Der Auftragnehmer erteilt nach Verbaufortschritt verantwortlich die Freigabe zum weiteren Baugrubenaushub und zur Belastung der außen liegenden Baugrubenränder.		
Zum Zeitpunkt der Abnahme ist vom Auftragnehmer eine Dokumentation der Ergebnisse von Eigen- und Fremdüberwachungen vorzulegen.		
Straßen, Wege, Plätze		
Technische Vorbemerkungen / Mitgeltende Normen und Regeln		
Allgemeines		
Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.		
Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.		
DIN 19571-1 Aufsätze 300 × 500 für Straßenabläufe, Klasse D 400, rinnenförmig - Teil 1: Zusammenstellung		
DIN 19571-2 Aufsätze 300 × 500 für Straßenabläufe, Klasse D 400, rinnenförmig - Teil 2: Einzelteile		
DIN EN 1338 Pflastersteine aus Beton - Anforderungen und Prüfverfahren		
DIN EN 1339 Platten aus Beton - Anforderungen und Prüfverfahren		
DIN EN 1340		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Bordsteine aus Beton - Anforderungen und Prüfverfahren		
DIN EN 1344 Pflasterziegel - Anforderungen und Prüfverfahren		
DIN EN 1871 Straßenmarkierungsmaterialien - Physikalische Eigenschaften		
DIN EN 12271 Oberflächenbehandlung - Anforderungen		
DIN EN 12849 Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel - Bestimmung der Eindringfähigkeit von Bitumenemulsionen		
DIN EN 13249 Geotextilien und geotextilverwandte Produkte - Geforderte Eigenschaften für die Anwendung beim Bau von Straßen und sonstigen Verkehrsflächen (mit Ausnahme von Eisenbahnbau und Asphaltoberbau)		
DIN EN 13285 Ungebundene Gemische - Anforderungen		
DIN EN 13755 Prüfverfahren für Naturstein - Bestimmung der Wasseraufnahme unter atmosphärischem Druck		
AGI-G1-Teil 2 Straßen-, Park- und Lagerflächen im Industriebau: Untergrund, Unterbau Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		
AGI-G1-Teil 3 Straßen-, Park- und Lagerflächen im Industriebau: Bitumengebundene Bauweisen Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		
AGI-G1-Teil 4 Straßen-, Park- und Lagerflächen im Industriebau: Zementgebundene Bauweisen Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		
AGI-G1-Teil 5 Straßen-, Park- und Lagerflächen im Industriebau: Pflasterungen Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		
AGI-G1-Teil 6 Straßen-, Park- und Lagerflächen im Industriebau: Sonderbauweisen Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		
BGB-Richtlinie Nicht genormte Betonprodukte - Anforderungen und Prüfungen (BGB-RiNGB) Herausgeber: Bund Güteschutz Beton und Stahlbetonfertigteile e.V.		
FGSV 516 Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 526 Merkblatt über den Einfluss der Hinterfüllung auf Bauwerke Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 535 M Geok E - Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues mit den Checklisten für die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues (C Geok E)		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 551 Merkblatt für Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen mit Bindemitteln Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FLL Empfehlungen zu Planung und Bau von Verkehrsflächen auf Bauwerken Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.		
FLL Empfehlungen zur Versickerung und Wasserrückhaltung Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL)		
FLL Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL)		
FLL Fachbericht zu Planung, Bau u. Instandhaltung v. Wassergebundenen Wegen Herausgeber: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL)		
ZTV Asphalt-StB 07		
ZTV SoB-StB 04/07		
ZTVP – StB 2006		
ZTVE - StB		
ZTVA - StB		
Angaben zur Ausführung		
Der Umrechnungsfaktor für zu lieferndes Schottermaterial im Straßenoberbau (Schottertragsschicht) wird generell auf 1,8 Tonnen pro m ³ festgelegt. Der verdichtete Zustand ist vom Auftragnehmer dort schon miteinzukalkulieren; im verdichteten Zustand gilt 2,08 Tonnen pro m ³ (Abrechnungsgrundlage).		
Der Umrechnungsfaktor für zu lieferndes Kiesmaterial im Straßenoberbau (Kiestragschicht und Frostschutzschicht) wird generell auf 1,7 Tonnen pro m ³ festgelegt. Der verdichtete Zustand ist vom Auftragnehmer dort schon miteinzukalkulieren; im verdichteten Zustand gilt 2,00 Tonnen pro m ³ (Abrechnungsgrundlage).		
Der Umrechnungsfaktor für zu lieferndes Füllkiesmaterial im Kanalbau/Leitungsbau wird generell auf 1,6 Tonnen pro m ³ festgelegt. Der verdichtete Zustand ist vom Auftragnehmer dort schon miteinzukalkulieren; im verdichteten Zustand gilt 2,00 Tonnen pro m ³ (Abrechnungsgrundlage).		
Abrechnung		
Bei einer Abrechnung nach örtlichem Aufmaß werden nur die technisch erforderlichen und technologisch möglichen Maße maximal anerkannt. Das örtliche Aufmaß ist zusammen mit der örtlichen Bauüberwachung in regelmäßigen Abständen durchzuführen. Mehrleistungen einschließlich der Folgeleistungen gehen zu Lasten des schuldhaft handelnden Verursachers.		
Im Leistungsverzeichnis aufgeführte Handschachtung wird nur für solche Leistungen vergütet, bei denen aus objektiven Gründen kein Bagger (auch kein Kleinbagger) eingesetzt werden kann (Engstellen,		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
Baubeschreibung		
Leitungskreuzungen, Suchschachtung, Querschläge u.ä.). Durch Verschulden des Auftragnehmers zu viel abgefahren oder ausgehobene Aushubmassen sind durch gleichwertige Massen zu ersetzen. Eine Vergütung dafür erfolgt nicht. Werden verschiedene Bodenklassen in einer Leistungsposition ohne Angabe der Mengenverhältnisse der Bodenklassen zueinander ausgeschrieben, kann bei Angebotsabgabe ein der Kalkulation zugrunde liegendes Verhältnis bekannt gegeben werden. Durch unsachgemäßen Verbau, unzureichende Böschungen oder durch Witterungseinflüsse, mit denen im Allgemeinen zu rechnen ist, entstandene Mehrarbeiten werden nicht vergütet. Die Abrechnung von Erdmassen erfolgt nach Abtragsprofilen (feste Massen). Sonstige Angaben Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Vorarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist. Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung. Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Planers tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Angefallene Stundenlohnarbeiten, die mindestens mündlich freizugeben sind, sind dem Auftraggeber eigenständig zum Ende der Woche zur Unterschrift einzureichen. Eine Anerkennung kann ansonsten nicht erfolgen. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Erdarbeiten 1 Grundlagen Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18300 Erdarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik. Für die Arbeiten an mit Oberböden gilt zusätzlich die ATV DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten als vereinbart. Für Leistungen zum Anlagen, Ausheben und Verfüllen von Rohrgräben gilt zusätzlich die ATV DIN 18306 Entwässerungskanalarbeiten. Ergänzend zu den in VOB Teil C aufgeführten Normen gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung: • Bundesgütegemeinschaft Recycling-Baustoffe e. V., • Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e. V., • DWA: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., • FGSV: Forschungsgesellschaft für Straßen- und		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
ZTV Erdarbeiten		
Verkehrswesen e. V., FLL: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V.,		
2	Ausführung und Konstruktion	
2.1	Allgemeine Hinweise	
Der AN besorgt sich rechtzeitig vor Beginn der Erdarbeiten unaufgefordert die Kataster- und Leitungspläne des Baugrundstücks und erforderlichenfalls auch der angrenzenden Flächen. Die Örtlichkeit ist durch den AN auf Übereinstimmung mit den Planunterlagen zu überprüfen. Ferner hat sich der AN vor Beginn der Erdarbeiten bei allen infrage kommenden Leitungsträgern über mögliche Leitungen zu informieren. Aufwendungen und Schäden aus Nichtberücksichtigung offensichtlicher Hinweise (z. B. Schächte, Absteller, sichtbare Restleitungen, Aushubstutzen, Kanaldeckel) und Bestandsleitungen gehen zulasten des AN. Gegebenenfalls aus einem Altbestand vorhandene Mauerwerks- oder Betonwände und Fundamente sind im Bereich der geplanten neuen Bebauung restlos abzubrechen und auszuheben, gegebenenfalls sind Mehrtiefen zu verfüllen und zu verdichten. Der AG ist vor Beginn solcher Mehraufwendungen sofort zu verständigen, um ein gemeinsames Aufmaß durchzuführen. Nicht im Beisein des AG aufgemessene Abbruchmassen werden nicht vergütet. Auf der Baustelle wieder benötigter Oberboden ist in trapezförmigen Mieten, Höhe maximal 1,50 m, zu lagern; die Böschungen sind abzugleichen; die Mieten sind bei Bauvorhaben mit längerer Bauzeit mit Lippenblütlern zu bepflanzen. Wiedereinzubauender Boden ist nur dann abzufahren, wenn die Platzverhältnisse zur Zwischenlagerung auf der Baustelle ausgeschöpft sind. Der AN ist verpflichtet, vor Anfüllung von Bauwerken zu prüfen, ob der zu verfüllende Raum und die zur Wiederverfüllung vorgesehenen Stoffe frei von Bauschutt, Müll und dergleichen sind. Trifft das nicht zu, ist der AG unverzüglich zu verständigen. Die Verfüllung verunreinigter Arbeitsräume ist untersagt. Hat der AN eine Lockerung des Bodens im Bereich der Gründungssohle zu vertreten, besteht für ihn kein Anspruch auf Vergütung für das Wiederherstellen der ursprünglichen Lagerungsdichte. Bei feuchten Böden darf das Planum nicht nachträglich verdichtet werden, um ein Aufweichen zu vermeiden. Der Baugrund sowie der zum Einbau bestimmte Boden dürfen durch Entwässerungsmaßnahmen nicht unzulässig durchfeuchtet werden. Unbrauchbar gewordener Boden (z. B. durch Nichtausführung, durch nicht rechtzeitige Ausführung bzw. unsachgemäße Ausführung von notwendigen Entwässerungsmaßnahmen) darf nicht verwendet werden und ist		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01 LV Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30

ZTV Erdarbeiten

durch den AN auszutauschen.

Unaufgefordert, spätestens jedoch auf Verlangen des AG, des Prüfsachverständigen bzw. des Tiefbauamtes, ist vom AN, unentgeltlich für den AG, der Nachweis der Druckfestigkeit für verfüllte und verdichtete Bodenmassen zu erbringen. Über die geforderte Tragfähigkeit der Gründungsebene ist ein Nachweis unter Zuhilfenahme eines vereidigten Sachverständigen für den Erd- oder Grundbau zu führen. Die im Bodengutachten geforderte Tragfähigkeit der Baugrubensohle ist vom AN unentgeltlich nachzuweisen.

2.2 Ausführung

Der Arbeitsablauf, die Art des Bodenabtrages sowie die Transporte sind vom AN unter Berücksichtigung der sich aus den ggf. beigefügten Unterlagen ergebenden Festlegungen und Randbedingungen zu wählen. Aushubmaterial ist, soweit kein kontaminiertes Material vorgefunden wird, nach landesrechtlichen Bestimmungen auf eine zugelassene Verwertungs-/Entsorgungsanlage zu verbringen. Ein Entsorgungsnachweis über die Beseitigung bildet die Grundlage für die Abrechnung.

Im Falle des Auffindens kontaminierten Materials bzw. von Auffüllungen, Bauschutt etc. liegt es in der Verantwortung des AN, Beprobungen zu organisieren. Die Durchführung der Beprobung erfolgt in einem Labor nach Vorgabe des AG. Die hierfür entstehenden Kosten sind dem AG rechtzeitig zur gesonderten Vergütung anzuzeigen. Die Entsorgung erfolgt unter gutachterlicher Begleitung durch den AN, sie ist zu belegen und nachzuweisen. Ferner ist der Umfang kontaminierten Materials durch Tagesberichte, durch einen Bodenkatasterplan und einen Erdmassenaufmaßplan zu dokumentieren.

Das Verbringen des kontaminierten Materials erfolgt auf eine Verwertungs-/Entsorgungsanlage nach Vorgabe des AG.

Die Baugrube wird anhand einer vom AN erstellten und vom AG freizugebenden Aushubplanung ausgeführt. Im Rahmen der Gesamtleistung ist vom AN zur Baugrubenabnahme eine abschließende Baugrundbeurteilung durch den vom AN beauftragten ÖbVI-Baugrundgutachter zu erstellen.

Soweit Bodenaustausch- bzw. Bodenverbesserungsmaßnahmen erforderlich werden, sind diese mit dem Baugrundgutachter abzustimmen. Der aus dem, soweit vorhanden, beigefügten Baugrundgutachten vermutbare Leistungsumfang ist als Angebotsgrundlage zu berücksichtigen. Für die Verfüllung der Restbaugrube sind ausschließlich nichtbindige Erdbaustoffe zu verwenden. Die Verdichtung erfolgt lagenweise entsprechend den Erfordernissen unter Einhaltung der geforderten Lagerungsdichte. Der Verdichtungsgrad für Freianlagenbereiche ist unter Berücksichtigung der vorgesehenen Flächennutzung zu wählen. Der erreichte Verdichtungsgrad ist nachzuweisen. Der Beginn der Verfüllung ist dem AG anzuzeigen.

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
ZTV Erdarbeiten		
Baufortschrittsabhängige Leistungen, Hilfsleistungen und Provisorien sind, soweit bauüblich erforderlich, einzuplanen. Hierzu zählen u. a.: • Zufahrtsrampen (zeitlich versetzt) sowie deren Sicherung/Spundung, • Böschungen, Winkel, Sicherungen, Mehraushub, • Rampen und deren zeitversetzter Ausbau, • verbleibende Bermen zur Lagesicherung. Der AN errichtet alle für die Ersteinmessung der nachfolgenden Leistungen erforderlichen Absteckungen und Schnurgerüste. Vor Beginn der Arbeiten sind durch den AN jegliche bereits vorhandenen Absteckungen, Festpunkte, Grenzsteine, Höhenmarkierungen zu sichern. 2.3 Material, Güte Soweit sich aus dem Bodengutachten ergibt, dass Bauschuttrecycling für Verfüllungsmaßnahmen geeignet ist, kann bei Nachweis der Nichtkontamination, der Verdichtungs- und Versickerungsfähigkeit hierauf zurückgegriffen werden. Aschen, Schlacken und sonstige Stoffe dürfen nicht verwendet werden. Lediglich Mineralgemisch-Recycling ist unter Vorlage eines Unbedenklichkeitsnachweises zulässig. Die Einholung der Unbedenklichkeitsnachweise ist Aufgabe des AN. 2.4 entfällt 2.5 Aufmaß Das Aufmaß erfolgt nach festem Boden anhand vom AN zu erstellender Aufmaßzeichnungen. Die Wiederverfüllung darf erst nach der Freigabe der Aufmaßzeichnungen durch den AG erfolgen, da sonst bei Vergütungsstreitigkeiten kein Anspruch des AN auf Vergütung streitiger Mengen besteht. Soweit kein Höhenaufmaß des Geländes oder bereits vorhandener Baugruben vorliegt, erstellt der AN im Rahmen seines Leistungsnachweises ein Erstaufmaß der Bestandsprofilierung zu seinen Lasten. Die Arbeitsausführung des AN beginnt erst nach Freigabe dieses Aufmaßes durch den AG. Die Abfuhr kontaminierten Materials ist nur mit Wiegekarte, Lkw-Kennzeichen oder Containernummer zulässig. Die Wiegekarte der annehmenden Stelle muss bei Abrechnung der Arbeiten vorgelegt werden. Jeder von der Baustelle abfahrende Lkw ist den AG zur Abfahrt anzumelden und freigeben zu lassen, ansonsten verliert der AN seinen Vergütungsanspruch. 2.6 Vergütung Die Vergütung der Massen bei Abrechnung erfolgt nur nach mindesterforderlichem Aushub samt Böschungswinkel 45°. Führt		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
ZTV Erdarbeiten		
der AN nach seiner Wahl voll- oder großflächigen Aushub mit anschließender Wiederverfüllung aus, erfolgt die Abrechnung ungeachtet dessen nach erforderlichen Massen. Ein entsprechendes Aufmaß, Nachweise und ein Aushubplan sind vom AN als Abrechnungsgrundlage zu erstellen.		
2.7		
Kampfmittel/historische Funde		
Funde von Kampfmitteln (Bomben, Munition, Sprengkörper, Chemikalien) sind umgehend dem AG und den zuständigen Behörden zu melden. Der AN wird unverzüglich die nach den gesetzlichen Vorschriften vorgeschriebenen Sicherungsmaßnahmen veranlassen. Sollten vorgenannte Arbeiten bzw. Maßnahmen notwendig werden, so führen diese in keinem Falle zu einer Verlängerung der Ausführungsfristen. Die Kampfmittelberäumung und Entfernung liegen im Verantwortungsbereich des AG.		
2.8		
Beseitigung von Tagwasser		
Sämtliches anfallendes Tagwasser infolge von Niederschlägen ist durch den AN ohne gesonderte Vergütung zu beseitigen.		
2.9		
Entsorgung		
Leistungsbestandteile sämtlicher Leistungen des AN zur Entsorgung sind das Laden vom Bereitstellungslager, der Transport zur Entsorgungsstelle, Wartezeiten, Abladen, Wiegevorgang etc.		
Die Entsorgung von Bodenaushub hat unter Berücksichtigung der Vorgaben aus der Ersatzbaustoff-Mantelverordnung und der darin genannten weiterführenden Regelwerke sowie den Betriebsgenehmigungen der jeweiligen Entsorgungsanlagen zu erfolgen.		
Der AN hat dem AG die vorgesehenen Entsorgungsstellen auf Verlangen vor Vergabe des Auftrages anzugeben.		
Transporte für Materialien BM-F2 und BM-F3 haben nach Wahl des AN entweder mit abgeplanten Lkw oder mit abgedeckelten Containern zu erfolgen. Die Kosten hierfür sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren.		
Die Abrechnung der Entsorgung erfolgt nach Gewicht auf Grundlage der Original-Wiegescheine amtlich geeichter Waagen des Annahmebetriebs.		
Der AN hat auf Verlangen des AG als Beleg über Abfuhr und Annahme des Abfalls ein Übernahmeschein- formular des AG zu verwenden. Containerfüllungen und LKW-Ladungen sind vor Abfuhr vom AG als Grundlage des Vergütungsanspruches des AN bestätigen zu lassen; nicht vom AG bestätigte Fuhren gelangen nicht zur Vergütung. Der AN hat dem AG insoweit rechtzeitig, d. h. mindestens drei Tage vor Ausführungsbeginn, die entsprechenden Arbeiten anzuzeigen, damit der AG Personal zur Begleitung der Abfuhrarbeiten für vorgenannte Tätigkeiten		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30
ZTV Erdarbeiten		
bereitstellen kann.		
01	Titel	Baustelleneinrichtung
	Hinweis zur Baustelleneinrichtung	
	Der Auftragnehmer hat die Verantwortung für die Beantragung für die Bereitstellung von Strom und Wasser bei den zuständigen Versorgungsträgern. Die Kosten hierfür sind vom Auftragnehmer zu tragen. Die genannte Versorgung sind den Nachfolgewerken zur Verfügung zu stellen. Die Abrechnung erfolgt direkt mit dem Auftragnehmer der Nachfolgewerke. Ein Plan über die Einrichtung der Baustelle ist spätestens 1 Woche vor Einrichtung der Baustelle dem Auftraggeber zur Verfügung zu stellen. Der baustelleneinrichtungsplan sollte im Maßstab 1:200, oder einen geeigneten anderen Maßstab, dargestellt werden.	
01.1	Baustelle einrichten Sämtl.LV-Abschn. Zufahrt vorh.	
	StLKNr. 09.19 101/107.11 Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	
	1 Psch	GP
	Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.2	Baustelle räumen Sämtl. LV-Abschn. StLKNr. 09.19 101/112.01 Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.			
		1 Psch		GP
01.3	Baustellenzufahrt herstellen und asphaltieren Baustellenzufahrt herstellen. Leistungen sind: Auskoffering 75 qm x 0,50 m, Einbau Frostschutzschicht 0/63 mm 75 qm x 0,20 m Einbau Schottertragschicht 0/32 mm 75 qm x 0,20 m Einbau Asphalttragschicht 75 qm x 14 cm Oberboden und Unterboden der Auskoffering im Baustellenbereich lagern.			
		75 m²	EP	GP
01.4	BE Fläche herstellen 2-Schichten Aufbau Frostschutzkies Körnung 0/63 (Grandmaterial > Steinanteil 40 %) D= 0,20 m aufbringen und verdichten. Natursteinschotter, kein Recyclingmaterial aus Beton o.ä. Körnung 0/32, D = 0,2 m aufbringen und verdichten. Einschließlich aller Erd- und Nebenarbeiten. Abgerechnet wird nach Flächenaufmaß.			
		200 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.5	Suchschachtung, bis T = 1,50 m, in Handarbeit Durchführen einer Suchschachtung in Handarbeit nach Angabe der Bauleitung zum Auffinden von vermuteten Ver- und Entsorgungsleitungen. Der Aushub ist gemäß dem Schichtenaufbau getrennt zu lagern und der Suchgraben ist entsprechend dem Schichtenaufbau in Lagen bis 30 cm wieder zu verfüllen und zu verdichten. Aushubtiefe: bis 1,50 m Bodenklasse: 3 - 5 (DIN 18300)	20 m³	EP	GP
01.6	Zulage für Ein- und Ausbau von Hand Boden in Baugruben, Leitungsgräben, usw. von Hand ein- und ausbauen als Zulage zu sämtlichen Aushubpositionen, außer Suchschachtung.	25 m3	EP	GP
01.7	Absperrschranken aufstellen Absperrschranken VZ600-34 mit Aufstellvorrichtung zur Sicherung des Baufeldes aufstellen, über die gesamte Bauzeit vorhalten, umsetzen und räumen. Absperrschranken als Quer- und Längsabsperzung des Baufeldes. Mehrmaliges Umsetzen der Absperrung für abschnittsweises Arbeiten ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	50 m	EP	GP
01.8	Verkehrssicherung längerer Dauer Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen, betreiben, warten und beseitigen. Vorübergehende Sicherheitsmaßnahmen durchführen. Verkehrssicherung an der Arbeitsstelle. Länge der Verkehrsführung je 25 m Für SW,-RW,-TW-Anschlussarbeiten und Baustellenzufahrten (falls notwendig) Abrechnung erfolgt unter Vorlage der VRAO. Die Kosten für die Beantragung sowie zugehörige Verwaltungskosten sind in die Pos. einzurechnen.	4 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.9	Baustellenschild anfert. und aufst. Folie Typ 1 StLKNr. 09.19 101/407.01 Baustelleninformationsschild einschließlich Aufstellvorrichtung nach Unterlagen des AG anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren und standsicher aufstellen. Notwendige Erdarbeiten ausführen, Fundamente herstellen. Statischen Nachweis erbringen. Bauschild während der Bauzeit unterhalten und säubern. Verkehrszeichenfolie Typ 1, voll retroreflektierend.	1 St	EP	GP
01.10	Bestandsvermessung und Dokumentation Abrechnungszeichnungen und Neubestandsunterlagen der Baumaßnahme nach DIN 2425/DIN 18702 in analoger und digitaler, kopierfähiger, Form anfertigen und dem AG übergeben. Es ist ein Bautagebuch zu führen, welches wöchentlich der örtl. BÜ vorzulegen ist. Einzutragen sind alle Bauwerke, Rohrleitungen und Flächen, Ausbaubreiten u.-höhen, die gesamten Ver- und Entsorgungsleitungen und Ingenieurbauwerke mit allen Abmessungen lagegerecht sowie die Rohrsohlhöhen und Geländehöhen. Höhenbezug, Koordinatensystem gem. Landesvorschriften Die Zeichnungen sind im DXF- Format auf CD-ROM zu liefern, sofern vom AG nichts anderes festgelegt wurde. DXF- Dateien der Ausführungszeichnungen werden dem AN auf Anforderung zu Verfügung gestellt. Nach Baufertigstellung, 3 Wochen vor der Bauabnahme, sind dem AG die aktuellen und kompletten Bestandsunterlagen in vierfacher Ausfertigung zu übergeben: * 1 Ausfertigung digital (s.o.), * 4 Ausfertigungen in Papierform. Die Bestandsdokumentation besteht aus folgenden Teilen: * Bauabnahmeprotokolle gem. § 12 VOB/ B * Bauvertrag * Leistungsverzeichnisse, ggf. Nebengebote, * Lagepläne im Maßstab der Ausführungsunterlagen, * Verdichtungsnachweise, Planum (Proctordichte) * Lastplattendruckversuche auf OK der jeweils obersten Tragschicht * Zertifikate von Erdstoffen (bei Antransporten)			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	* BII Dokumentaion sofern erf. * nachprüfbare Flächen- und Längenermittlung entsprechend LV * Verdichtungsnachweise der Verdichtungen der Rohrleitungszone sowie der verfüllten Rohrgräben, * Materialprüfzeugnisse für alle eingesetzten Materialien * Unterlagen und Nachweise gemäß der Verordnung über Verwertung- und Beseitigungsnachweise für alle Abfallarten (zur Beseitigung und zur Vewertung)	1 psch		GP
01.11	Fotodokumentation der durchgeführten Arbeiten liefern Fotodokumentation des Baugeschehens in Form von digitalen Lichtbildern liefern. Dies gilt insbesondere für Bauteile, die zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr einsehbar sind. Alle Lichtbilder sind mit Datumsanzeige zu versehen und gemäß der Leistungen des LV zu benennen. Die Bilder müssen eine Auflösung von mindestens 440 dpi vorweisen, und sind im Dateiformat .jpg oder .png zu liefern.	100 St	EP	GP
01.12	Plattendruckversuch für Kontrollprüfung durchführen Plattendruckversuch nach DIN 18134 durch unabhängigen, zugelassenen Sachverständigen zum Nachweis des Verdichtungsgrades durchführen, als Kontrollprüfung auf besondere Anordnung und Anweisung des Auftraggebers, einschl. Gestellung der erforderlichen Geräte und Hilfsmittel sowie Vorlage der Prüfprotokolle und Diagramme in 2-facher Ausfertigung	6 St	EP	GP
01.13	Belastungsfahrze- ug bereitstellen StLKNr. 05.07 101/707 Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	8 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14	Ramm bzw. Drucksondierungen nach DIN 4094 Ramm bzw. Drucksondierungen nach DIN 4094 durch unabhängigen, zugelassenen Sachverständigen mittels Künzelstab zur Feststellung des Verdichtungsgrades im Untergrundbereich bis ca. 3,00 m Tiefe im Beisein und durch Anweisung der Bauleitung durchführen, einschl. Vorlage der Künzelgramme in 2-facher Ausfertigung.	6 St	EP	GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
02	Titel	Stundenlöhne		
	Vorbemerkung Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten die im Zusammenhang mit den Arbeiten dieses LV stehen, sind auf Tagelohnzettel festzuhalten und spätestens nach einer Woche der Bauleitung vorzulegen. Kleingeräte wie Freischneider, Kettensäge usw. sind einzurechnen. Erfolgt die Vorlage Tagelohnzettel nicht innerhalb einer Woche, dann besteht kein Anspruch auf Vergütung.			
02.1	Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft BF Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschliesslich vermoegenswirksamer Leistungen mit den Zuschlaegen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert verguetet. Baufachwerker	5 h	EP	GP
02.2	Verrechnungssatz fuer Arbeitskraft Geh. BFA Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer die jeweilige Arbeitskraft umfasst saemtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsaechlichen Lohn einschliesslich vermoegenswirksamer			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
02	Titel	Stundenlöhne		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Leistungen mit den Zuschlägen fuer Gemeinkosten (Sozialkassenbeitraege, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschlaege fuer Ueberstunden. Zuschlaege fuer Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert verguetet. Gehobene Baufacharbeiter	5 h	EP	GP
02.3	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Bagger 1,0 - 1,50 m3 Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger ueber 1,0 bis 1,50 m3.	5 h	EP	GP
02.4	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Frontl.L 45-75 kW Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer dasBedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Frontlader, luftbereift ueber 45 bis 75 kW.	5 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
02	Titel	Stundenlöhne		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.5	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Kompr. mit Hammer 5-10 m3 Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Kompressor mit Hammer ueber 5 bis 10 m3/min.	5 h	EP	GP
02.6	Verrechnungssatz fuer LKW LKW-Kipper 8 t Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer den jeweiligen LKW umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz des LKW, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsaechlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhoehung der Nutzlaststufe fuer Sonderfahrzeuge). LKW-Kipper, ca. 8 t Nutzlast.	5 h	EP	GP
02.7	Verrechnungssatz fuer LKW Transporter 1,5 t Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer den jeweiligen LKW umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz des LKW, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeits-			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
02	Titel	Stundenlöhne		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	stunden nach der tatsaechlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhoehung der Nutzlaststufe fuer Sonderfahrzeuge). Kleintransporter, ca. 1,5 t Nutzlast.			Übertrag:
		5 h	EP	GP
02.8	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Winkelschleifer mit Trennscheibe Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Winkelschleifer mit Trennscheibe			
		5 h	EP	GP
02.9	Verrechnungssatz fuer Baugeraet Ruettl.bis 0,75 t Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Flaechenruettler (Ruettelverdichter) bis 0,75 t.			
		5 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
02	Titel	Stundenlöhne		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.10	Verrechnungssatz für Saugbagger für freilegen von Wurzeln und Versorgungsleitungen Saugbagger für freilegen von Wurzeln und Versorgungsleitungen. 3-Achsiges Fahrzeug inkl. Bedienung	5 St	EP	GP
02.11	Verrechnungssatz für Spülfahrzeug mit mit Absaugung für Abwasseranlagen Verrechnungssatz für Spülfahrzeug mit mit Absaugung für Abwasseranlagen 3-Achsiges Fahrzeug inkl. Bedienung	5 St	EP	GP
Summe Titel 02		Stundenlöhne, Netto:		
03	Titel Baufeld Freimachen			
03.1	Vegetationsdecke bearbeiten Vegetationsdecke vor Oberbodenabtrag mindestens 5 cm tief bearbeiten und so zerkleinern, dass keine Stücke über 0,05 m2 verbleiben.	5.650 m2	EP	GP
03.2	vorhandenen Knick roden Vorhandenen auf den Stock gesetzten Knick roden, Stubben und pflanzliche Abfälle vom Boden separieren, Entsorgung / Verwertung des Bodens sowie der Pflanzenteile	25 m	EP	GP
03.3	Strauchbestand roden, verfüll/Boden AG Wst.Verw.AN S.Abr. Verw. AN StLKNr. 03.21 106/009.90.11.01 Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis 0,10 m Stammdurchmesser, in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen, mit Wurzelwerk roden. Abgerechnet wird die Fläche der größten Ausdehnung des Strauchwerks. (11)A Mittlere Höhe '2,0..'			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
03	Titel	Baufeld Freimachen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten. Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.			
		50 m2	EP	GP
03.4	Wurzelstöcke roden DU über 0,3-0,5 m verfüll/Boden AG Wst.Verw. AN StLKNr. 03.21 106/019.20.11 Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,30 bis 0,50 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.			
		20 St	EP	GP
03.5	Wurzelstöcke roden DU über 0,5-0,75m verfüll/Boden AG Wst.Verw. AN StLKNr. 03.21 106/019.30.11 Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,50 bis 0,75 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.			
		10 St	EP	GP
03.6	Verkehrsschild abbauen Größe bis 1,1 m2 Rohrpf. bis 76,1 Fundament entf. neben d. Fahrbahn säubern u. lagern Boden a.Bst.verf. StLKNr. 03.21 130/011.10.05.11.11 Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Aufstellvorrichtung = Rohrpfeiler, DU bis 76,1 mm abbauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Wieder verwendbare Stoffe säubern, fördern und nach Unterlagen des AG lagern. Restliches Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Fundamentlöcher mit Boden aus dem Baubereich flächenhaft verfüllen und verdichten.			
		4 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
03	Titel	Baufeld Freimachen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.7	Hindernisse beseitigen Hindernisse beseitigen Hindernisse aus Einzelsteinen (z.B. Findlinge o.ä.) aus den Rohrgräben aufnehmen, abfahren und ordnungsgemäß entsorgen. Die Entsorgungskosten sind im Einheitspreis enthalten. Anerkennung als ein Hindernis nur wenn kleinste Kantenlänge > 0,50 m beträgt. Alle Hindernisse über diesem Mass werden als ein einzelnes Hindernis anerkannt. Die Aufwendungen für das Freilegen und andere Aufwendungen sind ebenfalls hier einzukalkulieren.			
		25 Stck	EP	GP
Summe Titel 03		Baufeld Freimachen, Netto:		
04	Titel	Erschließung		
04.01	Bereich	Erdbau		
	Oberboden und Bodenarbeiten Die Bodenmassen werden nach Aufmaß als Feste Masse berechnet. Bei anzuliefernden Massen erfolgt die Abrechnung nach Aufmaß in verdichtetem Einbau			
04.01.1	Bituminöse Befestigung trennen Dicke 15-25 cm Bituminöse Befestigung in Fahr- und Nebenflächen, in Rand- und Anschlussbereichen trennen. Anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Deckschicht und bituminöse Unterlage senkrecht schneiden. Dicke der bituminösen Befestigung über 15 bis 25 cm.			
		80 m	EP	GP
04.01.2	Bituminöse Befestigung aufnehmen Dicke 15-25 cm Bituminöse Befestigung aufbrechen und aufnehmen. Dicke der bituminösen Befestigung über 15 bis 25cm. In Fahrbahn und Nebenflächen in Rand- und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.01	Bereich	Erdbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Anschlussflächen Aufbruchfläche in mehreren Abschnitten. Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. (Material zur Verwertung) Asphalt unbelastet.	40 m ²	EP	GP
04.01.3	Oberboden abtragen und lagern ... Freitext ... Oberbod.a.lagern ... Freitext ... Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern. Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Im Mittel 30 cm Oberboden fördern und innerhalb der Baustelle auf Flächen nach Unterlagen des AG lagern. Lagerflächen Auf dem Gelände	2.825 m ³	EP	GP
04.01.4	Oberboden des AG andecken Böschungen bündig Fahrbahnrd. Andeck. ü. 15-25cm Boden i. aufnehmen. Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Andeckung in Nebenflächen und Fahrbahnrändern. Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm. Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen, transportieren und einbauen.	245 m ³	EP	GP
04.01.5	Oberboden laden, Transportieren bis 4,0 km, kippen und dünnflächig einbauen. Oberboden laden, Transportieren bis 4,0 km, kippen und dünnflächig einbauen. Der Transport kann ausschließlich mit landwirtschaftlichen Geräten erfolgen (Trecker und Mulde). Ein bodenschonende Bodenpressung ist nachzuweisen. Dicke des Abtrags im Mittel 0,30 m.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.01	Bereich	Erdbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Den Boden kippen und dünnflächig auf den angegebenen landwirtschaftlichen Flächen (10-20 cm) aufbringen. Die Flächen sind im Nachgang bis 0,50 m zu lockern.			
		2.080 m³	EP	GP
04.01.6	Oberboden laden und einer Verwertung zuführen Oberboden gelagert laden und einer Verwertung zuführen.			
		500 m³	EP	GP
04.01.7	Boden lösen und entfernen, Kl. 3-4, Bodenabtrag Tiefe bis 0,50 m Boden aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Für Straßenbaukörper und Nebenflächen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Klasse 3 und 4. Tiefe bis 0,50 m. nach Oberbodenabtrag. Profilgerecht lösen.			
		150 m³	EP	GP
04.01.8	Boden lösen, laden bis 200 m transportieren und einbauen, Kl. 3-4, Bodenabtrag in Fahrbahn und Nebenflächen Boden aus Abtragsbereichen lösen, laden, bis 200 m transportieren und im Massenausgleich bis 30 cm Stärke einbauen und verdichten In Fahrbahn und Nebenflächen Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Klasse 3 und 4. Profilgerecht lösen und einbauen Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. In Fahrbahnbereich und Nebenflächen			
		600 m³	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.01	Bereich	Erdbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.9	Füllboden liefern und einbauen Füllboden liefern und einbauen verdichtungsfähiger Kiessand lagenweise einbauen und verdichten > 45 MN/qm. als Bodenaustausch und Geländeanpassung	472,5 m³	EP	GP
04.01.10	Planum herstellen Ev2 = 45 MPa StLKNr. 03.21 106/249.01 Planum herstellen nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul Ev2 = 45 MPa.	3.150 m2	EP	GP
04.01.11	Zulage Boden verfahren, entsorgen & verwerten - Z 1 Mit Schadstoff belasteten Bodenaushub der stofflichen Verwertung zuführen. Leistung einschl. Behälterbereitstellung, Verladung, Transport, Abdeckung staubiger Stoffe, sowie Verwertungs- und Deponiegebühren. Tiefe : von 0,25m - 4,00m Kontaminationsklasse : Z 1 Bodenklassen : 3 und 4 Zusammensetzung : Sand,Schluff/Geschiebelehm Siehe Baugrundbeurteilung. Als Zulage.	50 t	EP	GP
04.01.12	Zulage Boden verfahren, entsorgen & verwerten - Z 2 Mit Schadstoff belasteten Bodenaushub der stofflichen Verwertung zuführen. Leistung einschl. Behälterbereitstellung, Verladung, Transport, Abdeckung staubiger Stoffe, sowie Verwertungs- und Deponiegebühren. Tiefe : von 0,25m - 4,00m			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.01	Bereich	Erdbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Kontaminationsklasse : Z 2 Bodenklassen : 3 und 4 Zusammensetzung : Sand,Schluff/Geschiebelehm Siehe Baugrundbeurteilung. Als Zulage.	50 t	EP	GP
Summe Bereich 04.01			Erdbau, Netto:	.....
04.02 Bereich Erdarbeiten für Rohrleitungen				
04.02.01 Teilbereich Hauptkanal SW				
04.02.01.1	Einzelrohrgraben, Tiefe bis 2,50 m Schmutzwasser Einzeleleitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe bis 2,50 m für Schmutzwasser Rohrgrabenbreite für DN 200 PP Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern. Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		211 m	EP	GP
04.02.01.2	Einzelrohrgraben, Tiefe bis 1,20 m Schmutzwasser Einzeleleitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe bis 1,20 m für Schmutzwasser Rohrgrabenbreite für PE 100, DN 80 Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern. Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.	225 m	EP	GP
04.02.01.3	Baugrube für Schacht herstellen gew. Boden Tiefe >3,00-5,00m Schacht 2000 mm mit Verbau lag. i./verfüll LAGA Z 0 Aush.i.verdichten Baugrube für Schacht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Baugrubentiefe über 3,00 bis 5,00 m. Lichter Schachtdurchmesser = 2000 mm. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Setzen des Schachtes in Baugrube einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zuordnungswert nach LAGA = Z 0. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub innerhalb der Baustelle einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Sohle Baugrube.	125 m3	EP	GP
04.02.01.4	Grabenverbau herstellen Nicht ges. verg. ... Freitext ... Verbau beids. ... Freitext ... Bindig, halbfest Tiefe bis 2,00 m Breite 2,00 m Verbau für Graben und Baugruben einschließlich Absteifungen, Gurtungen, Verbände und Verbindungen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, überwachen und erhalten. Statische Berechnungen und Ausführungszeichnungen werden nicht gesondert vergütet.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bodenaushub wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird je Grabenwand nach Länge in der Wandachse, horizontal. Verbau für Schachtbaugrube wird nicht ges. vergütet. Art des Verbaues = nach Wahl des AN. Verbau beidseitig Verbleib des Verbaues Nach Fertigstellung von der Baustelle entfernen. Bindiger Boden, halbfest. Tiefe des Grabens bis 2,00 m i. M., Breite des Grabens über 1,00 bis 2,00 m.			Übertrag:
		165 m	EP	GP
04.02.01.6	gesiebt Kies für Leitungszone einbauen und verdichten Boden nach DIN 18196 = SE, GE liefern Baustoffgemisch 0/16 mm, 100% Durchgang durch 16 mm Sieb. Bettung gem. den Anforderungen der DIN EN 1610, bzw. den Anforderungen der jeweiligen Rohrhersteller. Untere Bettungsschicht 150 mm Abdeckung 150 mm Abgerechnet wird im verdichtetem Zustand.			
		165 m³	EP	GP
04.02.01.7	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %			
		75 m³	EP	GP
04.02.01.8	Versorg.Ltg./-bündel rechtwinklig sichern, FM, NSp, MSp, HSp Versorgungsleitungen FM-Kabel, Nieder-,Mittel- oder Hochspannungskabel, in Betrieb, z.T. mit Hüllrohren, Abdeckhauben, Abdecksteinen, Trassenwarnbändern abgedeckt, in verschiedenen Tiefen, rechtwinklig sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten. Erschweris bei den Erd- und Verbauarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Die Vorschriften und Anweisungen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Unterhaltungsträgers sind zu beachten. Rechtwinklig zur Baugrube bis zu einem Winkel von 45 Grad. Bis zu 5 parallel laufenden Kabel werden als ein Kabelbündel gewertet.			
		10 St	EP	GP
04.02.01.9	Versorg.Ltg. längs rechtwinklig sichern TW 110 PE100 Leistung wie Position zuvor, jedoch TW 110 PE100 rechtwinklig zur Baugrube sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten, Winkel kleiner 45 Grad.			
		2 St	EP	GP
04.02.01.10	Versorg.Ltg./-bündel längs sichern FM, NSp, MSp, HSp Leistung wie Position zuvor, jedoch FM-Kabel, Nieder-,Mittel- oder Hochspannungskabel längs zur Baugrube sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten, Winkel kleiner 45 Grad. Hinweis: Die Leitungen können z.T. mitten in der Baugrube verlaufen. Der dadurch entstehende Mehraufwand beim Aushub, Kanalbau, Bodeneinbau und Bodenverdichtung ist mit in diese Position einzurechnen. Bis zu 5 parallel laufende Kabel werden als Bündel gewertet.			
		75 m	EP	GP
04.02.01.11	Offene Wasserh.f. Grab. durchfuehr. Geo.FH bis 7,5 m Abl. nach Wahl Offene Wasserhaltung zum Freihalten der Leitungsgraben von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen betriebsbereit einbauen, vorhalten, betreiben und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Drainagestrang DN 100 mit Filterkies, Zu- und Ab- leitungen, Sandfaenge, das Vorhalten und Betreiben der Pumpen, Reserveeinrichtungen sowie umbauen bzw. umsetzen der Anlagen entsprechend der vom AN gewählten Haltungslaengen werden nicht gesondert verguetet. Einsatzstelle = Leitungsgraben mit Schaechten. Geodaetische Foerderhoehe bis 7,50 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Schlauchbrücken aufbauen, vorhalten und abbauen. Vorfluter = Versickerung, Graben, Rohrltg. Werden Einleitgenehmigungen notwendig, sind diese vor Einleitung vom AN zustellen und zu beschaffen.			
		251 m	EP	GP
Summe Teilbereich 04.02.01		Hauptkanal SW, Netto:		
04.02.02 Teilbereich Hauptkanal RW				
	Hinweis Die Rohrgräben sind mit Verbau nach Wahl des AN herzustellen, Die Rohrgrabenbreiten richten sich nach der gültigen DIN 4124. Diese bilden die Grundlage für die Berechnung und Abrechnung der entsprechenden Massen im Aushub und Einbau sowie Lieferung von Bodenersatz.			
04.02.02.1	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 200 , T. bis 2,00 m Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 2,00 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 200. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		170 m	EP	GP
04.02.02.2	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 200 , T. bis 2,50 m			
	Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 2,50 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtabdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 200. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Im Bereich des Hauptkanals			Übertrag:
	Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		173 m	EP	GP
04.02.02.3	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 200 , T. bis 3,00 m			
	Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 3,00 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 200. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		15 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.02.4	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 400 , T. bis 1,50 m Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 1,50 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtabdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 400. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		19 m	EP	GP
04.02.02.5	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 400 , T. bis 2,00 m Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 2,00 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtabdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 400. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.			
		143 m	EP	GP
04.02.02.6	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 300 , T. bis 2,00 m			
	Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 2,00 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtabdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 300. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.	57 m	EP	GP
04.02.02.7	Boden für Einzelrohrgraben bei Hauptkanal, Rohr-DN 300 , T. bis 1,50 m Boden für Einzelrohrgraben einschließlich Schachtbaugruben unter Beachtung der EN 1610 ausheben. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge des Einzelrohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Breite der Schachtbaugrube wird wie Breite des Grabens abgerechnet ohne Berücksichtigung von Mehraushub; die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Grabentiefe bis 1,50 m, wobei die mittlere Tiefe des Grabens ermittelt wird zwischen der fertigen NN-Höhe Rohrsohle abzüglich 10 cm Bettung und der mittleren fertigen NN-Höhe Schachtdeckung der entsprechenden Haltung abzüglich des Straßenaufbaus. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Boden-Klassen 3 und 4. Für Rohr-DN 300. Breite des Grabens nach DIN EN 1610. Als geböschter Graben Einschließlich Lagern, Transportieren, Verfüllen und Verdichten mit verdichtungsfähigen Boden oberhalb der Leitungszone im Hauptverfüllungsbereich sowie im			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Schachtbereich. Alles innerhalb der Baustelle, Förderweg max. 200m. Das Zuliefern von fehlenden, geeigneten Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub abfahren und entsorgen wird gesondert vergütet. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Das Sichern von kreuzend bzw. parallel verlaufende Ver- und Entsorgungsleitungen wird gesondert vergütet. Im Bereich des Hauptkanals Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.	57 m	EP	GP
04.02.02.8	Graben für Leitungen herst. eing. verd. Boden Tiefe >0,30-0,50m Breite>0,30-0,50m lag. i./ver.o.Lz Aushub verwerten StLKNr. 03.21 108/221.12.21.02 Graben für Sickerleitungen, Druckleitungen, Kabel, Leerrohre oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. In eingebautem und verdichteten Boden. Grabentiefe über 0,30 bis 0,50 m. Breite der Grabensohle über 0,30 bis 0,50 m. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub nach Wahl des AN verwerten.	300 m	EP	GP
04.02.02.9	gesiebt Kies für Leitungszone einbauen und verdichten Boden nach DIN 18196 = SE, GE liefern Baustoffgemisch 0/16 mm, 100% Durchgang durch 16 mm Sieb. Bettung gem. den Anforderungen der DIN EN 1610, bzw. den Anforderungen der jeweiligen Rohrhersteller. Untere Bettungsschicht 150 mm Abdeckung 150 mm Abgerechnet wird im verdichtetem Zustand.	383 m³	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
***Bedarfspos.				
04.02.02.10	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen			
	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %			
		172 m³	EP	- Nur EP -
04.02.02.11	Versorg.Ltg./-bündel rechtwinklig sichern, FM, NSp, MSp, HSp			
	Versorgungsleitungen FM-Kabel, Nieder-, Mittel- oder Hochspannungskabel, in Betrieb, z.T. mit Hüllrohren, Abdeckhauben, Abdecksteinen, Trassenwarnbändern abgedeckt, in verschiedenen Tiefen, rechtwinklig sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten. Erschwernis bei den Erd- und Verbauarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Die Vorschriften und Anweisungen des Unterhaltungsträgers sind zu beachten. Rechtwinklig zur Baugrube bis zu einem Winkel von 45 Grad. Bis zu 5 parallel laufenden Kabel werden als ein Kabelbündel gewertet.			
		5 St	EP	GP
04.02.02.12	Versorg.Ltg./-bündel längs sichern FM, NSp, MSp, HSp			
	Leistung wie Position zuvor, jedoch FM-Kabel, Nieder-, Mittel- oder Hochspannungskabel längs zur Baugrube sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten, Winkel kleiner 45 Grad. Hinweis: Die Leitungen können z.T. mitten in der Baugrube verlaufen. Der dadurch entstehende Mehraufwand beim Aushub, Kanalbau, Bodeneinbau und Bodenverdichtung ist mit in diese Position einzurechnen. Bis zu 5 parallel laufende Kabel werden als Bündel gewertet.			
		50 m	EP	GP
04.02.02.13	Versorg.Ltg. längs rechtwinklig sichern TW 110 PE100			
	Leistung wie Position zuvor, jedoch TW 110 PE100 rechtwinklig zur Baugrube sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten, Winkel kleiner 45 Grad.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.02.14	Offene Wasserh.f. Grab. durchfuehr. Geo.FH bis 7,5 m Abl. nach Wahl			
	Offene Wasserhaltung zum Freihalten der Leitungsgraeben von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen betriebsbereit einbauen, vorhalten, betreiben und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Drainagestrang DN 100 mit Filterkies, Zu- und Ableitungen, Sandfaenge, das Vorhalten und Betreiben der Pumpen, Reserveeinrichtungen sowie umbauen bzw. umsetzen der Anlagen entsprechend der vom AN gewaehlten Haltungslaengen werden nicht gesondert verguetet. Einsatzstelle = Leitungsgraeben mit Schaechten. Geodaetische Foerderhoehe bis 7,50 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Schlauchbruecken aufbauen, vorhalten und abbauen. Vorfluter = Versickerung, Graben, Rohrltg. Werden Einleitgenehmigungen notwendig, sind diese vor Einleitung vom AN zustellen und zu beschaffen.			
		317 m	EP	GP
04.02.02.15	Vakuumabsenkanlage			
	Anlage vorhalten und betreiben, einschl. der notwendigen Energie. Rohrgräben, einschl. der Baugruben für Einstiegsschächte mit einer aus bis zu zwei Brunnenreihen bestehenden Vakuumanlage versehen. In dieser Position sind u. a. folgende Leistungen berücksichtigt: Die Anlage für die Dauer der Kanalarbeiten betriebsbereit erstellen, vorhalten, betreiben und abbauen sowie das Vorhalten des Zubehörs. Die Pumpenleistungen werden so bemessen, dass ein Arbeiten in trockener Baugrube gewährleistet ist. Wird bei der Bauausführung ein um bis zu 50 cm höherer Grundwasserstand angetroffen als aus den Bohrprofilen ersichtlich, so wird der hierdurch entstehende Mehraufwand nicht vergütet. Die Lanzen sind alle 2-3,00 m zu setzen. Aufmaß: Abgerechnet wird nach Länge der Grundwasserabsenkung in Meter, wobei sich die Längen auch aus Teilabschnitten zusammensetzen können. Bereithalten von Reserveeinrichtungen, umbauen und umsetzen der Anlage werden nicht gesondert vergütet.			
		443,8 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.02.16	Vakuumanlage des AN betriebsbereit vorhalten Vakuumanlage des AN betriebsbereit vorhalten. Diese Position kommt nur zur Anwendung, wenn die Arbeiten länger als einen Tag unterbrochen werden müssen aus Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat. 30 d EP GP			
Summe Teilbereich 04.02.02		Hauptkanal RW, Netto:		
04.02.03 Teilbereich Anschlusskanal Hausanschluss				
04.02.03.1	Doppelrohrgraben, Tiefe bis 1,50 m Regenwasser/Schmutzwasser Einzelleitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe bis 1,50 m für Regenwasser/Schmutzwasser Rohrgrabenbreite für DN 200 PP Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern. Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle. 110 m EP GP			
04.02.03.2	gesiebt Kies für Leitungszone einbauen und verdichten Boden nach DIN 18196 = SE, GE liefern Baustoffgemisch 0/16 mm, 100% Durchgang durch 16 mm Sieb.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Bettung gem. den Anforderungen der DIN EN 1610, bzw. den Anforderungen der jeweiligen Rohrhersteller. Untere Bettungsschicht 150 mm Abdeckung 150 mm Abgerechnet wird im verdichtetem Zustand.			
		66 m³	EP	GP
04.02.03.3	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %			
		41,25 m³	EP	GP
Summe Teilbereich 04.02.03		Anschlusskanal Hausanschluss, Netto:		
04.02.04 Teilbereich Horizontalspülbohren für SW- Druckrohrleitung				
04.02.04.1	Einrichten und Vorhalten der HDD-Bohranlage; Einrichten, Einrichten und Vorhalten der HDD-Bohranlage; Einrichten, Vorhalten und Beräumen der für die Durchführung der Horizontalspülbohrung erforderlichen Bohranlage einschließlich aller Peripheriegeräte (Misch- und Recyclinganlage für die Bohrsuspension, Antriebsaggregate, Gestängelager). Einschneiden und Absichern der Baustellenflächen, Vorhalten der Geräte für die Dauer der Arbeiten.			
		1 St	EP	GP
04.02.04.2	Boden lösen für Start- und Zielbaugrube lösen lagern B 2-3m L 50-60m T bis 2m SU* SU* Boden für Start- und Zielbaugrube, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen, außerhalb der Baugrube lagern, Verbau wird gesondert vergütet, mit Behinderung durch Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, Gesamtbreite über 2 bis 3 m, Gesamtlänge über 3 bis 5m, Aushubtiefe bis 2 m, Homogenbereich 3, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU*			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SU* DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 3 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 5 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Lagerungsdichte locker bis mitteldicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Lagerstelle.			
		40 m3	EP	GP
04.02.04.3	Pilotbohrung herstellen			
	Pilotbohrung herstellen herstellen einer gesteuerten Pilotbohrung im HDD-Verfahren entlang der vorgegebenen Trassenachse und Gradienten. Inklusive kontinuierlicher Ortung und 3D-Protokollierung des Bohrlochs. Das Überfahren von Fremdleitungen und Hindernissen nach Angabe der Bestandspläne ist einzukalkulieren. Bohrlänge: ca. 60 mBohrtiefe: bis max. 1,50 m unter GOK Bodenklasse / Homogenbereich: Nach Baugrundgutachten			
		60 m	EP	GP
04.02.04.4	Aufweiten des Pilotbohrlochs in einem oder mehreren			
	Aufweiten des Pilotbohrlochs in einem oder mehreren Zwischenschritten (Räumgängen) mittels geeigneter Backreamer auf den für den Rohreinzug erforderlichen Enddurchmesser (ca. 1,3- bis 1,5-facher Außendurchmesser des Medienrohres). Inklusive Bereitstellung, Kreislaufführung und Entsorgung der Bentonit-Bohrsuspension gemäß geltenden Umweltauflagen. Zieldurchmesser der Aufweitung: DN 80 mm			
		60 m	EP	GP
04.02.04.5	Einziehen des vorbereiteten, verschweißten und geprüften PE			
	Einziehen des vorbereiteten, verschweißten und geprüften PE 100-RC Druckrohrstrangs in das aufgeweitete, suspensionsgestützte Bohrloch. Der Einzug hat zugspannungsüberwacht zu erfolgen. Die maximal zulässigen Zugkräfte des Rohrherstellers dürfen zu keinem Zeitpunkt überschritten werden. Ein Zugkraftprotokoll ist vorzulegen.Rohrleitung: PE 100-RC Druckrohr, z. B. nach egeplast PE 100 RCplus oder gleichwertig, Durchmesser DN 80 SDR 17 , Medium: Abwasser			
		60 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.04.6	Verschweißen der einzelnen Rohrlängen zum Gesamtzug vor Verschweißen der einzelnen Rohrlängen zum Gesamtzug vor dem Einzug mittels Heizwendelschweißung (HM) durch zertifiziertes Personal nach DVGW GW 330. Inklusive Erstellung von Schweißprotokollen Dimension: DN 80	12 St	EP	GP
04.02.04.7	Durchführung der inneren Druckprüfung (Vorpüfung und Durchführung der inneren Druckprüfung (Vorpüfung und Hauptprüfverfahren mit Druckabfallmethode) an der fertig eingezogenen Druckrohrleitung gemäß DIN EN 805 / DVGW W 400-2. Inklusive Gestellung von Prüfpumpen, Messgeräten, Wasserbeschaffung, Befüllung, Entlüftung und anschließender schadloser Ableitung des Prüfwassers. Ein digitales Prüfprotokoll ist zu übergeben	60 m	EP	GP
04.02.04.8	Baugrubenverbau herstellen Nicht ges. verg. ... Freitext ... Verbau beids. ... Freitext ... Bindig, halbfest Tiefe bis 2,00 m Breite 2,50 m Verbau für Graben und Baugruben einschließlich Absteifungen, Gurtungen, Verbände und Verbindungen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, überwachen und erhalten. Statische Berechnungen und Ausführungszeichnungen werden nicht gesondert vergütet. Bodenaushub wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird je Grabenwand nach Länge in der Wandachse, horizontal. Verbau für Schachtbaugrube wird nicht ges. vergütet. Art des Verbaues = nach Wahl des AN. Verbau beidseitig Verbleib des Verbaues Nach Fertigstellung von der Baustelle entfernen. Bindiger Boden, halbfest. Tiefe des Grabens bis 2,00 m i. M., Breite des Grabens über 2 bis 3 m.	10 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.04.9	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %	75 m³	EP	GP
Summe Teilbereich 04.02.04				
Horizontalspülbohren für SW- Druckrohrleitung, Netto:				.....
Summe Bereich 04.02				
Erdarbeiten für Rohrleitungen, Netto:				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
Gesamtsumme, Brutto:				.....
04.03 Bereich Entwässerungsarbeiten				
04.03.01 Teilbereich Schmutzwasser				
04.03.01.1	Rohrleitung PE-HD o.PP-DN 200 mm, mindestens SN 10, (genaue Angabe Fabrikat) Entwässerungrohrleitung aus Kunststoffrohren DN 200 mm nach statischen und konstruktiven Erfordernissen gem. DIN EN 1610 für den Einsatzbereich im öffentlichen Bereich für Hauptkanal herst. Einschließlich aller erf. Paß- und Kurzrohre. Erf. Verschlussteller zum zeitweise Verschließen des Hauptkanals werden nicht gesondert vergütet. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung und Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr - DN 200 Rohr aus PP o. PE-HD , mindestens SN 10 als Vollwandrohre . Maximale Baulänge 3m. Verlegetiefe: 1,50-3,50m Überdeckungshöhe bis 1,00-3,50 m. Straßenverkehrslast = SLW 60 Auflager aus and o. Kiessand gem. DIN EN 1610 Statischer Nachweis des Herstellers einholen. angebotenes Rohrsystem: _____ (vom Bieter einzutragen)	211 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.01.2	Formstueck einbauen Abzweig DN 200/150 Kunststoff Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Abzweig DN 200/150 Kunststoff, Rohrsystem wie angeboten. Anschlussrohr DN 150,Durchgangsrohr DN 200.			
		10 St	EP	GP
Hinweis: Die Schachtunterteile , Schachtringe und Schachthälse sind mit Steigeisen nach DIN 1212 herzustellen. Lastausgleichsringe sind zu liefern und in die jeweiligen Schachtpositionen einzurechnen.				
Für die Schachtunterteile, Schachtringe und Schachthals Herstellerangaben:				
..... (Hersteller / System für die Schachtunterteile)				
..... (Hersteller / System für die Schachtringe)				
..... (Hersteller / System für die Schachthälse)				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.01.3	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 200 PP, Zulauf DN 200			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m über Rohrscheitel. Bei Querschnittsänderung der Zu- und Ablaufleitung ist der grössere DN für die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaufe werden gesondert vergütet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss über in die Schachtwand eingeförmte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Kunststoff DN 200. Schachtzulauf aus Kunststoff DN 200. sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlaustrichtung aus Kanalklinkern, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053. Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Kanalklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Wulststeinen Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		5 St	EP	GP
04.03.01.4	Fertigteile für Schacht einbauen SR 1000x500 Integr.Dichtsys.			
	StLKNr. 02.22 110/439.01.02 Fertigteile für Schacht einbauen. Schachtring 1000 x 500. Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus Elastomeren und Lastübertragungsring.			
		11 St	EP	GP
04.03.01.5	Fertigteile für Schacht einbauen SH 1000x625/600 Integr.Dichtsys.			
	StLKNr. 02.22 110/439.05.02 Fertigteile für Schacht einbauen. Schachthals 1000 x 625, Bauhöhe 600 mm. Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus Elastomeren und Lastübertragungsring.			
		2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.01.6	Fertigteil für Schacht einbauen SH 1000x625/850 Integr.Dichtsyst. StLKNr. 02.22 110/439.06.02 Fertigteil für Schacht einbauen. Schachthals 1000 x 625, Bauhöhe 850 mm. Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus Elastomeren und Lastübertragungsring.	3 St	EP	GP
04.03.01.7	Betonaufklagering einbauen Rg.,verschiebsich ... Freitext ... Mörtel M20 StLKNr. 02.22 110/444.19.01 Betonaufklagering, lichter DU 625 mm, einbauen. Fugen glattstreichen. Auflagering verschiebesicher. (21)A Ringhöhe '6-10 cm' Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.	10 St	EP	GP
04.03.01.8	Schachtabdeckung KL. D aufsetzen,mit Schmutzfang Schachtabdeckung, entsprechend DIN 1229, mit lichter Weite min. 610 mm und rundem Rahmen liefern und Zug um Zug auf planmäßige Höhe aufsetzen,Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 584, mit Begu-Rahmen,mit Schmutzfaenger nach DIN 1221,Lüftungsöffnungen. Deckel mit daempfender Einlage. Schachtabdeckung auflegen und Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III nach DIN 1053 fuellen. Fuellung glattstreichen. Die endgültige Angleichung an fertige Oberfläche wird gesondert vergütet. Schmutzfänger schwer liefern und einhängen.			
	 (Hersteller / System)	5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
***Bedarfspos.				
04.03.01.9	Zulage zur Schachtposition für ein abgewinkeltes Gerinne DN 200 Zulage zur Schachtposition für ein abgewinkeltes Gerinne DN 200, aus Kanalklinker, Schachtdurchmesser DN 1000	2 St	EP	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
04.03.01.10	Zulage zur Schachtposition für einen Seitenzulauf DN 200 Zulage zur Schachtposition für einen Seitenzulauf DN 200 aus Kunststoff PP, Schachtdurchmesser DN 1000	1 St	EP	- Nur EP -
04.03.01.11	Inspektion Abwasserkanal Schmutzwasserkanal TV-Kamera bis DN200 Optische Inspektion des Abwasserkanales, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, Regenwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrzeugen, digital, mit mind. 180 Grad Blickwinkel, Inspektion mit Abschnenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Ergebnisse dokumentieren, Dokumentation in Papierform und digital übergeben. Filmung und Dokumentation gem. IsyBau 2000 bis DN 200, Rohrleitungen vor Inspektion spülen und reinigen. Material aus der Reinigung fachgerecht verwerten.	215 m	EP	GP
04.03.01.12	Dichtheitsprüfung Luft Abwasserkanal PP bis DN200 Luftüberdruck Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 und DWA-M 149 Teil 6 mit Luft, des Abwasserkanales als Schmutzwasserkanal aus PP, bis DN 200, inschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck.	215 m	EP	GP
04.03.01.13	Dichtheitsprüfung Luft Schacht Beton/Stahlbeton DN1000 Zulauf bis DN200 Ablauf bis DN200 T 2-4m Luftüberdruck STLB-Bau 04/2017 009 Dichtheitsprüfung ATV-M 143 Teil 6 mit Luft, des Schachtes aus Beton/Stahlbeton, DN 1000, im Schmutzwasserkanal mit Zu- und Ablauf, Zulauf bis DN 200, Ablauf bis DN 200, Tiefe über 2 bis 4 m, mit offenem Gerinne, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm.			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		5 St	EP	GP
04.03.01.14	Druckentspannungsschacht DN 80 f. fäkalienhaltiges Abwasser nach ATV-DVWK-A157 liefern und fachgerecht setzen.			
	Serien-/ Schemazeichnung	PW-S-DR-00012		
	Expositionsklasse	XC4,XA2,XF3,XM1;WF;WU		
	Werkstoffgüte Behälter	C35/45 LVB, SR		
	Lastbild	SLW60/EC2 (Schwerlastwagen)		
	Lastklasse Abdeckung	Kl. D - 400 kN		
	Gesamttiefe	2.270 mm		
	Zulauftiefe	2.060 mm		
	Ablauftiefe	1.600 mm		
	schwerstes Einzelgewicht	1.520,00 KG		
	Gesamtgewicht	3.109,85 KG		
	Rundbehälter (monolithisch)			
	Fügetechnik	Muffe nach DIN 4034-1 mit Keilgleitdichtung		
	Innendurchmesser	1.000 mm		
	Außendurchmesser	1.300 mm		
	Außenhöhe	730 mm		
	Wandstärke	150 mm		
	Bodenstärke des Behälters	150 mm		
	Transport-/Versetzanker	3x Stabanker RD24		
	Sohlprofilierung	Beton-Gerinne "NeutraCheck"		
	Innenbeschichtung	Säurebeständig JGS (Kieselgrau) Z-59.17-515		
	Ablauföffnung	Kernbohrung inkl. Mehr- lippendichtung SBR für Rohre da200mm (DN200 PVC/PP/PE) 1 ST		
	Zulauföffnung	Kernbohrung inkl. Glieder- kettendichtung passend für VA DN80 (3") DA 88,9mm Kernbohrung Ø 145 mm 1 ST		
	Schachtring (Aufsatzteil)			
	Anzahl	1 ST		
	Fügetechnik	Muffe nach DIN 4034-1 mit Keilgleitdichtung		
	Innendurchmesser	1.000 mm		
	Außendurchmesser	1.240 mm		
	Außenhöhe	750 mm		
	Wandstärke	120 mm		
	Innenbeschichtung	Säurebeständig JGS (Kieselgrau) Z-59.17-515		
	Öffnung	Kernbohrung inkl. Mehr- lippendichtung SBR für Rohre da110mm (DN100 PVC/		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		PE/SML) 1 ST		
	Behälterabschluss			
	Konus	1000/625x600mm		
		Ausführung: exzentrisch;		
		integrierte Dichtung		
	Innenbeschichtung	Säurebeständig JGS		
		(Kieselgrau) Z -59.17-447		
	Aufbau Schachteinstieg			
	Anzahl folgender Schachtteile	1		
	Schachtabdeckung	Klasse D 400 kN		
		Nennweite Ø 600 mm;		
		Betonguss Beschriftung		
		(Rahmen): Mall-Umweltsysteme		
		ohne Lüftung, Sandverschluss		
	Zubehör			
	Lüftungskamin	Entlüftungsr.1,5m+Hut		
		DN100 VA 1 ST		
	Leitdetail Levatop:			
	'.....'			
	angebotener Hersteller			
		1 St	EP	GP
04.03.01.15	Druckrohrleitung PE 100 SDR 17 DN 80			
	Druckrohrleitung PE 100 SDR 17 DN 80			
	Druckrohr aus PE-HD für Abwasser gem. DIN EN 13244 bzw.			
	DIN 8074 und DIN 8075 in geraden Längen mit glatten Enden			
	einschließlich aller erforderlichen Formstücke liefern und in			
	Rohrgraben gem. Verlegeanleitung des Herstellers verlegen.			
	Stangenware, Baulänge 12 m			
	SDR 17			
	Dimension da			
	Schweißverbindungen werden gesondert vergütet			
	Bieterangabe:			
	Hersteller: 'Wavin'			
	Typ: 'PE 100'			
	oder gleichwertig			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Bieterangabe: Hersteller'.....'			
	Typ'.....'			
		285 m	EP	GP
04.03.01.16	Trassenband liefern und verlegen. Trassenband liefern und verlegen. Trassenband auf Druckrohrleitung PE 100 da 110 verlegen			
		285 m	EP	GP
04.03.01.17	Schweißverbindungen an PE-HD Rohren als Heizwendelschweißung Schweißverbindung an PE-HD Rohren als Heizwendelschweißung, einschließlich zu liefernder Muffe ausführen. An Druckrohrleitungen zu vorh. Pos., aus PE-HD 100 RC, DIN 8074 und 8075, SDR 17, DN 80 Heizwendelschweißung, einschl. zu liefernder Muffe herstellen, die Schweißverbindungen dürfen nur von ausgebildeten Kunststoffrohrschweißern nach DVGW Arbeitsblatt GW 301 ausgeführt werden. Kennzeichnung: Abwasser Es werden nachstehend beschriebene Schweißmuffen verwendet: Hersteller: 'Plasson' Typ: 'PE 100' oder gleichwertig Bieterangabe: Hersteller'.....'			
	Typ:'.....'			
		30 Stk	EP	GP
04.03.01.18	Universalbogen, PE100, SDR 17, DN 80, 11°-45°, 90° liefern und fachgerecht einbauen als Zulage zu vorheriger Position.			
		5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.01.19	Druckrohranschluss PE 100 SDR 17 DN 80 an Pumpenschacht bzw. Druckentlastungsschacht fachgerecht herstellen. Druckrohranschluss PE 100 SDR 17 DN 80 an Pumpenschacht bzw. Druckentlastungsschacht fachgerecht herstellen.	2 St	EP	GP
Summe Teilbereich 04.03.01		Schmutzwasser, Netto:		
04.03.02 Teilbereich Regenwasser				
04.03.02.1	Rohrleitung PE-HD o. PP-DN 200 mm, mindestens SN 10, (genaue Angabe Fabrikat) Entwässerungrohrleitung aus Kunststoffrohren DN 200 mm nach statischen und konstruktiven Erfordernissen gem. DIN EN 1610 für den Einsatzbereich im öffentlichen Bereich für Hauptkanal herst. Einschließlich aller erf. Paß- und Kurzrohre. Erf. Verschlüßsteller zum zeitweise Verschließen des Hauptkanals werden nicht gesondert vergütet. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung und Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr - DN 200 Rohr aus PP o. PE-HD , mindestens SN 10 als Vollwandrohre . Maximale Baulänge 3m. Verlegetiefe: 1,50-3,50m Überdeckungshöhe bis 1,00-3,50 m. Straßenverkehrslast = SLW 60 Auflager aus and o. Kiessand gem. DIN EN 1610 Statischer Nachweis des Herstellers einholen. angebotenes Rohrsystem: '.....' (vom Bieter einzutragen)	357 m	EP	GP
04.03.02.2	Betonrohrleitung herstellen Rohr DN 300 Betonrohr K Rohrverb. angebaubarer Dichtung Bettung Typ 1 Überdeckg. 2-4 m SLW 60, Statik Entwässerungrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 300. Rohr aus Beton nach DIN 4032, Form K. werkseitig angebaubarer Dichtung in der Muffe			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	DIN EN 1916/ DIN V 1201. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 2,75 m. Überdeckungshöhe über 2 bis 4 m. Straßenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung auf- stellen und liefern. angebotenes Rohrsystem: '.....' (vom Bieter einzutragen)			Übertrag:
		114 m	EP	GP
04.03.02.3	Betonrohrleitung herstellen Rohr DN 400 Betonrohr K Rohrverb.angebaubarer Dichtung Bettung Typ 1 Überdeckg. 2-4 m SLW 60, Statik Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 400. Rohr aus Beton nach DIN 4032, Form K. werkseitig angebaubarer Dichtung in der Muffe DIN EN 1916/ DIN V 1201. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 2,75 m Überdeckungshöhe über 2 bis 4 m. Straßenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung auf- stellen und liefern. angebotenes Rohrsystem: '.....' (vom Bieter einzutragen)			
		162 m	EP	GP
	Hinweis: Die Schachtunterteile , Schachtringe und Schachthälse sind mit Steigeisen nach DIN 1212 herzustellen. Lastausgleichsringe sind zu liefern und in die jeweiligen Schachtpositionen einzurechnen. Für die Schachtunterteile, Schachtringe und Schachthals Herstellerangaben:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	'.....' (Hersteller / System für die Schachtunterteile)			
	'.....' (Hersteller / System für die Schachtringe)			
	'.....' (Hersteller / System für die Schachthälse)			
04.03.02.4	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 200 Beton, Einlauf DN 200 Beton			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m ueber Rohrscheitel. Bei Querschnittsaenderung der Zu- und Ablaufleitung ist der groessere DN fuer die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaeufe werden gesondert verguetet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss ueber in die Schachtwand eingeformte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 200. Schachtzulauf aus Beton DN 200 sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlausbildung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Moertel MG III, DIN 1053. Gerinnehoehe 2/3 Rohrhoehoe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Moertel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.5	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 200 Beton, Einlauf DN 200 Beton			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m über Rohrscheitel. Bei Querschnittsänderung der Zu- und Ablaufleitung ist der grössere DN für die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaufe werden gesondert vergütet. Sohlengerinne abgewinkelt Rohranschluss über in die Schachtwand eingeförmte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 200. Schachtzulauf aus Beton DN 200 sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlaustrichtung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053. Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		3 St	EP	GP
04.03.02.6	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 300 Beton, Endschacht			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m über Rohrscheitel. Bei Querschnittsänderung der Zu- und Ablaufleitung ist der grössere DN für die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaufe werden gesondert vergütet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss über in die Schachtwand eingeförmte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 300. Endschacht sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlaustrichtung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053. Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.7	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 300 Beton, Zulauf DN 300 Beton			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m über Rohrscheitel. Bei Querschnittsänderung der Zu- und Ablaufleitung ist der grössere DN für die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaufe werden gesondert vergütet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss über in die Schachtwand eingeförmte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 300. Schachtzulauf aus Beton DN 300. sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlaustrbildung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053. Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		1 St	EP	GP
04.03.02.8	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 400 Beton, Zulauf DN 300 Beton			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhöhe der Schachtwand mind. 0,25 m über Rohrscheitel. Bei Querschnittsänderung der Zu- und Ablaufleitung ist der grössere DN für die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaufe werden gesondert vergütet. Sohlengerinne abgewinkelt Rohranschluss über in die Schachtwand eingeförmte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 400. Schachtzulauf aus Beton DN 300. sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlaustrbildung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053. Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.9	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 400 Beton, Zulauf DN 400 Beton			
	Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhoehe der Schachtwand mind. 0,25 m ueber Rohrscheitel. Bei Querschnittsaenderung der Zu- und Ablaufleitung ist der groessere DN fuer die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaeufe werden gesondert verguetet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss ueber in die Schachtwand eingeformte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Beton DN 400. Schachtzulauf aus Beton DN 400. sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlausbildung aus Steinzeughalbschale, DIN 4051, in Moertel MG III, DIN 1053.Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Flachklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Flachklinker Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.			
		3 St	EP	GP
04.03.02.10	Sickerrohrleitung verlegen in Sickerstrang Rohr DN 150 Teilsickerrohr PVC-U-Rohr,Typ C1 Tiefe bis 1,25 m			
	Sickerrohrleitung in Sickeranlage verlegen. Schachtanschluss wird gesondert vergütet. Einbau in Sickerstrang. Rohr DN/ID 150. Teilsickerrohr (LP). Rohr aus PVC-U Typ C 1 (tunnelförmig, gewellt, Sohle glatt). Fließsohlentiefe bis 0,40 m Kofferbettdrainage			
		300 m	EP	GP
04.03.02.11	Sandfang DN 2000 als Stahlbetonbehälter liefern und einbauen			
	Sandfang DN 2000 als Stahlbetonbehälter, entsprechend Detail "Sandfang", liefern und einbauen. Schachttiefe bis OK Schachtabdeckung: 3.010 mm Tauchwand oder Systemtrenner als Trennung der absetzbaren Stoffe im Oberflächenwasser			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	erforderliche Erdarbeiten durchführen, Grundwasserhaltung für den Einbau aufbauen, betreiben und wieder zurückbauen.			
	Die Sandfänge sind gegen Auftrieb zu sichern.			
	Grundwasserstand zur Bemessung Auftrieb bei -1,0 m unter GOK			
		1 St	EP	GP
04.03.02.12	Schachtabdeckung KL. D aufsetzen,mit Schmutzfang Schachtabdeckung, entsprechend DIN 1229, mit lichter Weite min. 610 mm und rundem Rahmen liefern und Zug um Zug auf planmäßige Höhe aufsetzen,Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 584, mit Begu-Rahmen,mit Schmutzfaenger nach DIN 1221,Lüftungsöffnungen. Deckel mit daempfender Einlage. Schachtabdeckung auflegen und Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III nach DIN 1053 fuellen. Fuellung glattstreichen. Die endgültige Angleichung an fertige Oberfläche wird gesondert vergütet. Schmutzfänger schwer liefern und einhängen.			
	'.....' (Hersteller / System)			
		12 St	EP	GP
04.03.02.13	Auflagering, Betonfertigteile (AR-V), verschiebesicher, Weite 625 mm, Bauhöhe 60-100 mm, liefern und fachgerecht einbauen. Auflagering, Betonfertigteile (AR-V), verschiebesicher, nach DIN EN 1917, DIN 4034-1 Weite 625 mm, Bauhöhe 60-100 mm, liefern und fachgerecht einbauen			
		19 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.14	Fertigteil fuer Schacht einbauen Ring DN 1000 Hoehe 50 cm			
	Fertigteil fuer Schacht nach DIN 4034, Teil 1,einbauen. Schachtring DN 1000, Hoehe = 50 cm,			
		12 St	EP	GP
04.03.02.15	Fertigteil fuer Schacht einbauen, Hals DN 1000/625 Hoehe 60 cm			
	Fertigteil fuer Schacht nach DIN 4034, Teil 1,einbauen. Schachthals DN 1000/625, Hoehe = 60 cm,			
		9 St	EP	GP
04.03.02.16	Fertigteil fuer Schacht einbauen, Hals DN 1000/625 Hoehe 85 cm			
	Fertigteil fuer Schacht nach DIN 4034, Teil 1,einbauen. Schachthals DN 1000/625, Hoehe = 85 cm,			
		2 St	EP	GP
04.03.02.17	Schachtanschluss gelenkig herstellen Rohr-DN 300 Beton Betonfertigteile Oeffnung vorh.			
	Rohrleitung an Schacht anschliessen, Anschluss dichten. Verguetet wird der Mehraufwand fuer das Herstellen des Anschlusses (einschliesslich eventueller Formstuecke) gegenueber der bis zur Innenflaeche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 300, aus Beton Schacht aus Betonfertigteilen, Oeffnung fuer Rohranschluss ist vorhanden. Anschluss mit Schachtfutter und Gelenkstueck.			
		4 St	EP	GP
04.03.02.18	Leistung wie vor, jedoch Schachtanschluss für Rohr DN 400 aus Beton			
	Leistung wie Position zuvor, jedoch Schachtanschluss für Rohr DN 400 mit Schachtanschlussstücken aus Beton.			
		10 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.19	Rohrschnitt Regenwasserkanal Beton/Stahlbeton DN300 Rohrschnitt, an einzelnen Rohren, Regenwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, DN 300. Anschluss mittels Manschette herstellen. Manschette liefern und einbauen 'B01' Typ Hersteller	1 St	EP	GP
04.03.02.20	Rohrschnitt Regenwasserkanal Beton/Stahlbeton DN400 Rohrschnitt, an einzelnen Rohren, Regenwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, DN 400. Anschluss mittels Manschette herstellen. Manschette liefern und einbauen 'B01' Typ Hersteller	3 St	EP	GP
04.03.02.21	Schachtanschluss herstellen (Zul.) Rohr DN 200 Kunststoff-Rohr Betonfertigteile Öffnung herst. Schachtfutter, inkl. Anpassung des Gerinnes. Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN/ID 200. Rohr aus Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen. Anschluss mit Schachtfutter. Inkl. Anpassung des Gerinnes.	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.22	Anbohrstutzen mit Bohrung, DN 300/150 Kunststoff Bohrung in Betonrohr DN 300, Wandstärke = 70 mm , herstellen für Anschluss DN 150 Kunststoff entsprechend dem angebotenem Rohrmaterial liefern und einbauen. '.....' (Hersteller / angebotendes Material)	10 St	EP	GP
04.03.02.23	Anbohrstutzen mit Bohrung, DN 400/150 Kunststoff Bohrung in Betonrohr DN 400, Wandstärke = 75 mm , herstellen für Anschluss DN 150 Kunststoff entsprechend dem angebotenem Rohrmaterial liefern und einbauen. '.....' (Hersteller / angebotendes Material)	12 St	EP	GP
04.03.02.24	Betonböschungsstück aus Beton, DN400 Böschungsstück aus Beton, DN 400, mit fest in der Muffe integrierter Dichtung, nach DIN 4060, Teil 1 Verkehrslast SLW 60m zur Aufnahme von Beton- und Stahlbetonrohren nach EN 1916 DIN 1201 Typ 2 und den FBS Qualitätsrichtlinien, inkl. Transportanker. Neigungswinkel 1:1,5 Mit Stabrechen, aufklappbar und abnehmbar, - VA-Stahl - Stababstand 100 mm, Stabquerschnitt 10 mm (Standard) liefern und einbauen. '.....' (Hersteller / System)	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.25	Betonböschungsstück aus Beton, DN200 Böschungsstück aus Beton, DN 200, mit fest in der Muffe integrierter Dichtung, nach DIN 4060, Teil 1 Verkehrslast SLW 60m zur Aufnahme von Beton- und Stahlbetonrohren nach EN 1916 DIN 1201 Typ 2 und den FBS Qualitätsrichtlinien, inkl. Transportanker. Neigungswinkel 1:1,5 Mit Stabrechen, aufklappbar und abnehmbar, - VA-Stahl - Stababstand 100 mm, Stabquerschnitt 10 mm (Standard) liefern und einbauen. <			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	750x1.500 mm.			Übertrag:
	Steigleiter nach DIN EN 14396, Material V4A, inkl. Wandhalter und Befestigungsmaterial.			
		1 St	EP	GP
04.03.02.27	HydroSlide Abflussregler Typ Vertikal "S"			
	Steinhardt HydroSlide Abflussregler			
	Typ DR 150 VS (mit Handzug)			
	Zum fremdenergiefreien Konstanthalten des Abflusses; keine Umlenkung des Wasserstromes (Inline); werkseitig eingestellter Sollabfluss; exklusiv für den geforderten Abfluss nach Exponentialberechnung gefertigte Steuerscheibe (Polygonzugberechnung nicht zulässig); senkrechte Q/h-Linie (Toleranz +/- 5 %); Mit Steinhardt V-Zwickel; Temperatur unabhängige direkte Abflusssteuerung durch exakte Erfassung des Wasserstandes mittels Schwimmer und direkter kraftschlüssiger Übertragung über Steuerscheibe an die Drosselblende; Hilfsmittel wie z.B. Seilzüge und Umlenkungen sind nicht zugelassen; vertikal verfahrenende Reglerblende mit Öffnungsform für max. Kugeldurchgang bei jedem Wasserstand. Auch bei Abflüssen von Q_{ab} unter 35 l/s muss das Offenhalten des Mindestkugeldurchganges gewährleistet sein; manuelles Öffnen des kompletten Ablaufquerschnittes von Oberflur möglich. Leichtgängige Bedienung der Handzüge durch Entkoppeln der Mechanik und direkter Zugriff auf die Blende. Aufziehen des Schwimmers gegen den Wasserdruck und Auftrieb entfällt; Steuerscheibe für die Reglerblende austauschbar, dadurch nachträglich auf andere Abflussparameter einstellbar; keine Verstellung durch unautorisiertes Personal vor Ort möglich – nur auf ausdrücklichen Wunsch kann eine Sollwertverstellung ohne Austausch der Steuerscheibe vorgesehen werden; funktionssicher auch bei Rückstau; durchgehende Grundplatte zur optimalen kraftschlüssigen Befestigung der Grundplatte über die gesamte Reglerhöhe an dem Bauwerk; ohne Sohlspung;			
	Schwenkbereich: <u>rechts</u> Medium: <u>RW</u> Abflussmenge Q_{max}: 4,5 l/s max. Stauhöhe: m Ø Wandöffnung: DN 200 PP (Ablaufkanal) Fabrikat: HydroSlide Abflussregler			
	direkt zu beziehen beim Hersteller:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
STEINHARDT GmbH, Röderweg 10, D-65232 Taunusstein Fon: +49 (0) 6128 9165-0, Fax: +49 (0) 6128 9165-27 Email: info@steinhardt.de, Web: www.steinhardt.de bestehend aus: Grundplatte, Öffnungsdurchmesser 200 mm, Reglerblende (bis einschl. DR 200 Doppelblendenausführung), Spezialschwimmer, Befestigungsmaterial aus Edelstahl und Dichtungsmaterial Material: <u>Edelstahl 1.4571 (V4A)</u> Lager: <u>Messing, Polyethylen</u> Schweißverfahren sind gemäß den Anforderungen nach Prüfnorm DIN EN ISO 15614-1 auszuführen. Für alternativ angebotene Produkte sind dem Angebot entsprechende Zertifikate bzgl. der Anerkennung von Schweißverfahren (WPAR) gemäß Prüfnorm DIN EN ISO 15614-1 beizulegen. Frei Baustelle liefern und im vorgesehenen <u>Schacht</u> vor der <u>Wandöffnung</u> lt. Zeichnung und Montagehinweis einbauen. Dabei wird lediglich die Reglergrundplatte mit geeignetem Befestigungsmaterial (je nach Einsatzfall) angedübelt. Danach wird der Schwimmer auf die vorgerichtete Grundplatte aufgesteckt und festgeschraubt. Eine Nachregulierung oder dergleichen ist nicht erforderlich.				
		1 St	EP	GP
04.03.02.28	Inspektion Abwasserkanal Regenwasserkanal Beton/Stahlbeton TV-Kamera DN300-400 Optische Inspektion des Abwasserkanales, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, Regenwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrzeugen, digital, mit mind. 180 Grad Blickwinkel, Inspektion mit Abschwenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Ergebnisse dokumentieren, Dokumentation in Papierform und digital übergeben. Filmung und Dokumentation gem. IsyBau 2000 über DN 300 bis DN 400, Haltungslänge über 30 bis 60 m. Rohreitungen vor Inspektion spülen und reinigen. Material aus der Reinigung fachgerecht verwerten.			
		276 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.29	Inspektion Abwasserkanal Regenwasserkanal PP TV-Kamera DN200 Optische Inspektion des Abwasserkanales, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, Regenwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrwagen, digital, mit mind. 180 Grad Blickwinkel, Inspektion mit Abschnwenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Ergebnisse dokumentieren, Dokumentation in Papierform und digital übergeben.Filmung und Dokumentation gem. IsyBau 2000 DN 200, Haltungslänge über 30 bis 60 m. Rohreitungen vor Inspektion spülen und reinigen. Material aus der Reinigung fachgerecht verwerten.			
		357 m	EP	GP
	Hinweis Dichtigkeitsüberprüfung Die Dichtigkeit kann wahlweise über Luft oder mit Wasser erfolgen. Maßgebend sind die DIN EN 1610			
04.03.02.30	Dichtheitsprüfung Luft Abwasserkanal PP/ Beton bis DN400 Luftüberdruck Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 und DWA-M 149 Teil 6 mit Luft, des Abwasserkanales als Schmutzwasserkanal aus PP/Beton, bis DN 4 inschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck.			
		637 m	EP	GP
04.03.02.31	Dichtheitsprüfung Luft Schacht Beton/Stahlbeton DN1000 Zulauf bis DN200 Ablauf bis DN200 T 2-4m Luftüberdruck STLB-Bau 04/2017 009 Dichtheitsprüfung ATV-M 143 Teil 6 mit Luft, des Schachtes aus Beton/Stahlbeton, DN 1000, im Schmutzwasserkanal mit Zu- und Ablauf, Zulauf bis DN 200, Ablauf bis DN 200, Tiefe über 2 bis 4 m, mit offenem Gerinne, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm.			
		5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.02.32	Dichtheitsprüfung Luft Schacht Beton/Stahlbeton DN1000 Zulauf bis DN300 Ablauf bis DN300 T 2-4m Luftüberdruck Dichtheitsprüfung ATV-M 143 Teil 6 mit Luft, des Schachtes aus Beton/Stahlbeton, DN 1000, im Schmutzwasserkanal mit Zu- und Ablauf, Zulauf bis DN 300, Ablauf bis DN 300, Tiefe über 2 bis 4 m, mit offenem Gerinne, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm.	2 St	EP	GP
04.03.02.33	Dichtheitsprüfung Luft Schacht Beton/Stahlbeton DN1000 Zulauf bis DN 400 Ablauf bis DN 400 T 2-4m Luftüberdruck Dichtheitsprüfung ATV-M 143 Teil 6 mit Luft, des Schachtes aus Beton/Stahlbeton, DN 1000, im Schmutzwasserkanal mit Zu- und Ablauf, Zulauf bis DN 400, Ablauf bis DN 400, Tiefe über 2 bis 4 m, mit offenem Gerinne, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Einstiegsöffnung Durchmesser 625 mm.	4 St	EP	GP
Summe Teilbereich 04.03.02		Regenwasser, Netto:		
04.03.03 Teilbereich Straßenentwässerung				
04.03.03.1	Einzelrohrgraben, Tiefe bis 1,50 m Regenwasser Einzeleleitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe bis 1,50 m für Regenwasser Rohrgrabenbreite für DN 150 PP Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern. Abgerechnet wird von Deckelhöhe, ggf. abzgl. 60 cm für Straßenaufbau, bis Rohrsohle.	100 m	EP	GP
04.03.03.2	Kunststoffrohrleitung herstellen PE-HD-Rohr ... Freitext ... Bettung Typ 1 T ü. 1,25-1,75 m Überdeckg. ü. 1-2 m Ringst. SN 8 StLKNr. 02.22 110/333.91.91.22.20 Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Anschluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. (11)A Rohr DN/ID '150...' Rohr aus PE-HD. (31)A Rohrverbindung '...' Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Überdeckungshöhe über 1,00 bis 2,00 m. Ringsteifigkeit SN 8 nach DIN EN ISO 9969.	100 m	EP	GP
04.03.03.3	Straßenablauf einbauen mit Erdarb. Boden Form 1a Schaft Form 5c 1 ZwTeil 6b Aufl-Ring 10b Aufl. C 8/10, 10cm Tiefe bis 1,25 m eing. Verd. Bod. seit.lag./entf.Z0 StLKNr. 02.22 110/516.12.22.11.11 Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen. Boden Form 1a, Abfluss im Boden. Schaft Form 5c (195 mm hoch). Ein Zwischenteil Form 6b (195 mm hoch). Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. In vom AN eingebauten und verdichteten Boden. Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub nach Wahl des AN verwerten. Zuordnungswert nach LAGA = Z 0.	12 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.03.4	Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 300x500, C, 16 mm Aufsatz lastentk. Zinkeimer C 3 Höhe planmäßig Mörtel M20 StLKNr. 02.22 110/522.07.10.04.11 Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse C 250, Ausführung nach DIN 19 594, 300x500, mit Schlitzweite 16 mm. Aufsatz lastentkoppelt aufsetzen. Auflager herstellen. Verzinkter Eimer, Form C 3. Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.	12 St	EP	GP
04.03.03.5	Formstueck einbauen Bogen DN 150 Kunststoff-PP Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Bogen DN 150, aus Kunststoff-PP. Rohrsystem wie angeboten. Haus und RW-Anschlußkanälen. angebotender Hersteller/Typ	60 St	EP	GP
04.03.03.6	gesiebten Kies für Leitungszone einbauen und verdichten Boden nach DIN 18196 = SE, GE liefern Baustoffgemisch 0/16 mm, 100% Durchgang durch 16 mm Sieb. Bettung gem. den Anforderungen der DIN EN 1610, bzw. den Anforderungen der jeweiligen Rohrhersteller. Untere Bettungsschicht 150 mm Abdeckung 150 mm Abgerechnet wird im verdichtetem Zustand.	45 m3	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.03.7	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %	40 m³	EP	GP
Summe Teilbereich 04.03.03		Straßenentwässerung, Netto:		
04.03.04 Teilbereich Hausanschluss				
04.03.04.1	Rohrleitung PE-HD o.PP-DN 150 mm, mindestens SN 10, (genaue Angabe Fabrikat) Entwässerungrohrleitung aus Kunststoffrohren DN 150 mm nach statischen und konstruktiven Erfordernissen gem. DIN EN 1610 für den Einsatzbereich im öffentlichen Bereich für Hauptkanal herst. Einschließlich aller erf. Paß- und Kurzrohre. Erf. Verschlußsteller zum zeitweise Verschließen des Hauptkanals werden nicht gesondert vergütet. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung und Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr - DN 150 Rohr aus PP o. PE-HD , mindestens SN 10 als Vollwandrohre . Maximale Baulänge 3m. Verlegetiefe: 1,50-3,50m Überdeckungshöhe bis 1,00-3,50 m. Straßenverkehrslast = SLW 60 Auflager aus and o. Kiessand gem. DIN EN 1610 Statischer Nachweis des Herstellers einholen. angebotenes Rohrsystem: _____ (vom Bieter einzutragen)	220 m	EP	GP
04.03.04.2	Formstueck einbauen Bogen DN 150 Kunststoff-PP Formstueck in Rohrleitung einbauen. Verguetet wird der Mehraufwand fuer den Einbau des Formstueckes gegenueber der durchgemessenen Rohrleitung. Formstueck = Bogen DN 150, aus Kunststoff-PP. Rohrsystem wie angeboten. Haus und RW-Anschlußkanälen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
..... angebotender Hersteller/Typ				
		90 St	EP	GP
04.03.04.3	Schachtunterteil Beton DN= 1000 mm Ablauf DN 150 PP, Zulauf DN 150			
Schachtunterteil als Stahlbetonfertigteile, DIN 4034, Teil 1. Bauhoehe der Schachtwand mind. 0,25 m ueber Rohrscheitel. Bei Querschnittsaenderung der Zu- und Ablaufleitung ist der groessere DN fuer die Abrechnung massgebend. Seitliche Zulaeufer werden gesondert verguetet. Sohlengerinne gerade Rohranschluss ueber in die Schachtwand eingeformte Muffen. Schachtdurchmesser = 1000 mm Schachtablauf aus Kunststoff DN 150. Schachtzulauf aus Kunststoff DN 150. sohlgleich. Rohrsystem wie angeboten. Mit Sohlausbildung aus Kanalklinkern, DIN 4051, in Moertel MG III, DIN 1053.Gerinnehöhe 2/3 Rohrhöhe. Schachtbankett aus Kanalklinker, DIN 4051, in Mörtel MG III, DIN 1053, Seiten mit Wulststeinen Bankettneigung 1:10 bis 1:5. Auflager aus Kiessand, 10 cm dick herstellen.				
		20 St	EP	GP
04.03.04.4	Fertigteil für Schacht einbauen SH 1000x625/600 Integr.Dichtsyst.			
StLKNr. 02.22 110/439.05.02 Fertigteil für Schacht einbauen. Schachthals 1000 x 625, Bauhöhe 600 mm. Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus E-lastomeren und Lastübertragungsring.				
		20 St	EP	GP
04.03.04.5	Schachtabdeckung KL. D aufsetzen,mit Schmutzfang			
Schachtabdeckung, entsprechend DIN 1229, mit lichter Weite min. 610 mm und rundem Rahmen liefern und Zug um Zug auf planmäßige Höhe aufsetzen,Klasse D 400, Ausfuehrung nach DIN 19 584, mit Begu-Rahmen,mit				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schmutzfaenger nach DIN 1221,Lüftungsöffnungen. Deckel mit daempfer Einlage. Schachtabdeckung auflegen und Fuge zwischen Fertigteilen mit Moertel MG III nach DIN 1053 fuellen. Fuellung glattstreichen. Die endgültige Angleichung an fertige Oberfläche wird gesondert vergütet. Schmutzfänger schwer liefern und einhängen.			Übertrag:
	 (Hersteller / System)	20 St	EP	GP
04.03.04.6	Dichtheitsprüfung Luft Abwasserkanal PP bis DN200 Luftüberdruck Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 und DWA-M 149 Teil 6 mit Luft, des Abwasserkanals als Schmutzwasserkanal aus PP, bis DN 200, inschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck.	220 m	EP	GP
Summe Teilbereich 04.03.04		Hausanschluss, Netto:		
Summe Bereich 04.03		Entwässerungsarbeiten, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
04.04 Bereich Tragschichten				
04.04.1	Schotterdeckschicht 0/8 in Unterhaltungsflächen herst., D 8 cm			
Grundposition 002.0	Schotterdeckschicht 0/8 in Unterhaltungsflächen herst., D 8 cm Einbau Wartungsweg Regenrückhaltebecken. Mineralstoffe = Gebrochene Mineralstoffe, Körnung 0/8, Kornanteil unter 0,063 mm max. 5 Gew.-v.H. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Lieferscheine sind vorzulegen.			
		1.480 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.04	Bereich	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.04.2	Frostschuttkies 0/32 mm liefern und einbauen			
Grundposition 001.0	Frostsicheren kornabgestuften Kies, 0/32mm, GW gem. ZTV SoB-Stb 04/07 in Auftrags- und Sanierungsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Material: Kies 0/32, GW gem. ZTV SoB-Stb 04/07 Verformungsmodul auf der Oberfläche min. 120 MN/m². Abrechnung nach Auftragsprofilen Lieferscheine sind vorzulegen.	750 m³	EP	GP
04.04.3	Schottertragschicht 0/32 in Stellflächen herst., D 20-30cm			
Grundposition 001.0	Schottertragschicht gem. ZTV SoB-Stb 04/07 herstellen. Einbaudicke 25 cm. Einbau in-Stellflächen und Überfahrbereichen. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min.150 MN/m² Mineralstoffe = Gebrochene Mineralstoffe, Körnung 0/32, Kornanteil unter 0,063 mm max. 5 Gew.-v.H. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Lieferscheine sind vorzulegen.	587,5 m³	EP	GP
04.04.4	Planum herstellen			
	Planum mit dem erforderlichen Quer- u. Längsgefälle herstellen bzw. Unterlagen nacharbeiten und verdichten, mit vom AN zu liefernden Kiessandmaterials (GW,GI). Max Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm. In Fahrbahn, Stellplatz-,Geh/Radwegbereich	2.940 m²	EP	GP
04.04.5	Bankett profilgerecht herstellen STS Volle Br.U.AG d15 12 tief+ 6 hoch Bündig Bordstein DPR 98			
	StLKNr. 03.05 112/505.12.13.10 Bankett profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. Material = Baustoffgemisch für Schottertragschichten.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.04	Bereich	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Einbau in voller Breite als obere Schicht des Banketts nach Unterlagen des AG. Einbaudicke = 15 cm. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau bündig mit Bordstein. Verdichtungsgrad DPR mindestens 98 v. H.			
		140 m3	EP	GP
04.04.6	Asphalttragschicht Bk1,0 AC22TN Bindem. 50/70 D 8cm mit Fertiger als Baustraße			
	STLB-Bau 04/2022 080 Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,0, in Quartiersstraßen, Mischgutart AC 22 T N, rezyklierte Gesteinskörnung (RC-Baustoff) TL Gestein, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 8 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkern und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet, Einbau mit Fertiger.			
		2.500 m2	EP	GP
04.04.7	Asphalt fräsen ATS Asphaltbeton Tiefe ü.6-8 cm Bauwerk mit Kappe Fahrbahn ... Freitext ... Fräsasph. verw.			
	Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphalttragschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe über 6 bis 8 cm. Auf Bauwerk mit Erschwernissen infolge Arbeiten bis an Kappen oder Fugen. Fläche = Fahrbahn. Breite .5,0 m.. Fräsasphalt als Tragschicht verwenden.			
		2.500 m2	EP	GP
Summe Bereich 04.04				
		Tragschichten, Netto:		
04.05	Bereich Borde,Rinnen, Pflaster			

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.05	Bereich	Borde, Rinnen, Pflaster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis:			
	Alle Bordsteine und Pflastersteine sind im Nassschnitt zu trennen.			
04.05.1	Bordstein aus Beton setzen BSt. HB 15x30 cm an Rinne mit BewF gerader Stein bis 10 cm unt. OK F-beton Unt. AG StLKNr. 06.21 115/311.03.00.11.12 Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = HB 15 x 30 cm. Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.			
		569 m	EP	GP
04.05.2	Leistung wie Vorpostion nur in 0,50 m Baulängen als Zulage. Leistung wie Vorpostion nur in 0,50 m Baulänge für Radienbereich als Zulage.			
		25 m	EP	GP
04.05.3	wie vor jedoch Zulage für den Einbau Absenker 2,0 m wie vor jedoch Zulage für den Einbau Absenker 2,0 m			
		40 m	EP	GP
04.05.4	Beton-Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen Beton- Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen in Anpassungs- und Kurvenbereichen.			
		40 Stk	EP	GP
04.05.5	Bordstein aus Beton setzen ... Rasenbordstein RB 6 x 25 cm ... gerader Stein bis 10 cm unt. OK F-beton Unt. AG StLKNr. 06.21 115/311.99.00.01.12 Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.05	Bereich	Borde, Rinnen, Pflaster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
(11)A	Bordstein 'Rasenbordstein RB 6 x 25 cm' Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.			
		50 m	EP	GP
04.05.6	Beton-Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen Beton- Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen in Anpassungs- und Kurvenbereichen			
		5 Stk	EP	GP
04.05.7	Bordstein aus Beton setzen BSt. RB 18x22 cm an Rinne mit BewF gerader Stein bis 10 cm unt. OK F-beton Unt. AG StLKNr. 07.23 115/311.09.00.11.12 Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = RB 18 x 22 cm. Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.			
		280 m	EP	GP
04.05.8	Beton-Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen Beton- Borde wie vor durch Sägeschnitt trennen in Anpassungs- und Kurvenbereichen.			
		10 Stk	EP	GP
04.05.9	Bordsteine regulieren Unterbeton Unterfüll. m. ZM Rückenst. herst. Fugen verfüllen Aufbr. entfernen Bordsteine einschließlich Bogensteine höhen- und fluchtgerecht regulieren. Bordsteine liegen auf Unterbeton. Bordsteine mit Zementmörtel unterfüllen. Rückseite freilegen, säubern und Rückenstütze aus Beton			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.05	Bereich	Borde, Rinnen, Pflaster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: bis 15/18 cm herstellen. Bordsteinfugen säubern und verfüllen. Überschüssigen Boden und Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	15 m	EP	GP
04.05.10	Betonsteinpflaster (24/12/10), liefern und fachgerecht herstellen, Farbe betongrau Betonsteinpflaster herstellen einschl. Halb- u. Passsteine, Einbau in Verkehrsflächen Betonsteinpflaster (24/12/10 cm), nach DIN EN 1338, Pflaster mit Pflastersand einschlänmen, überschüssigen Sand entfernen, Pflasterbett aus Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5, Dicke in verdichtetem Zustand 3-4 cm, Pflasterfarbe grau, Das Schneiden der Pflastersteine an die Randeinfassung oder an Einbauten wird gesondert vergütet.	2.790 m²	EP	GP
04.05.11	Zulage zur Vorposition in Ausführung im Farbton anthrazit	600 m²	EP	GP
04.05.12	Pflastersteine zuarbeiten trennen aus Beton Dicke 8-10 cm Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m² Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m² Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine mit Vorrichtung brechen. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 8 bis 10 cm.	360 m	EP	GP
04.05.13	Pflasterrinne zweizeilig, aus Beton- Steine 160/160/140 mm Pflasterrinne zweizeilig, aus Beton-Steine 160/160/140 mm in Beton Pflasterstreifen nach dem Merkblatt für die Herstellung von Betonsteinpflaster, als Rinne zweizeilig aus Betonpflastersteinen DIN 18 501,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.05	Bereich	Borde,Rinnen, Pflaster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Erzeugnis Größe 1, 160/160/140 mm mit Fase, Pflasterbett aus Dicke 20 cm C12/15-Kl. X0, Pflasterfugen mit Moertel einschlämmen, Flächen reinigen. An Einbauten und Begrenzungen sind die Steine anzupassen.	280 m	EP	GP
04.05.14	durchgehende Dehnungsfugen Pflasterrinne,Bordsteine und Rückenstütze durchgehende Dehnungsfugen Pflasterrinne,Bordsteine und Rückenstütze herstellen. alle 12 m sind die Dehnungsfugen anzulegen Länge der Dehnungsfuge 60 cm	20 St	EP	GP
04.05.15	Schachtabdeckung RW-SW-Entwässerung in Pflaster auf Höhe ziehen Schachtabdeckung, der RW-SW-Entwässerung, Einstiegsoeffnung DU 625 mm, freilegen, sichern und auf endgültige Höhe in Fahrbahn in Pflaster nach Fertigstellung der Oberflächenbefestigung auf Höhe ziehen Schachtabdeckung in Fahrbahnbefestigung aus Betonsteinpflaster,Hoeher setzen Fuge zwischen den Fertigteilen mit Spezialmoertel kraftschlüssig. Aufbruchgut in Eigentum des AN uebernehmen und von der Baustelle entfernen.	10 St	EP	GP
04.05.16	Wasserschieber und Hydrantenkappen auf Höhe ziehen, in Pflasterfläche Wasserschieber und Hydrantenkappen in Fahrbahn in Pflasterfläche sichern und nach Fertigstellung der Oberflächenbefestigung freilegen und auf endgültige Höhe ziehen einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schieber/Hydranten werden nicht gesondert vergütet. Höher setzen. Die Vorschriften und Anweisungen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.05	Bereich	Borde,Rinnen, Pflaster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Unterhaltungsträgers sind zu beachten. Aufbruchgut in Eigentum des AN und von der Baustelle fördern.				
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 04.05				
		Borde,Rinnen, Pflaster, Netto:		
04.06 Bereich Asphaltarbeiten				
04.06.1	Asphaltbinderschicht Bk3,2 AC16BS D 6cm 10/40-65 C mit Fertiger			
Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, in Gewerbestraßen, Mischgutart AC 16 B S, ohne RC-Baustoffe, Schichtdicke 6 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 10/40-65 C TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkern und das Schließen der Bohrlöcher werden gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, mit Fertiger.				
		150 m2	EP	GP
04.06.2	Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,25-0,35kg/m2 C60BP1-S frisch Asphalttragschicht			
STLB-Bau 04/2017 080 Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP1-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphalttragschichten, für den Einbau von Asphaltbinderschichten, Arbeiten mit Gerät.				
		150 m2	EP	GP
04.06.3	Asphaltbetondeckschicht Bk3,2 AC11DS D 4cm Bindem. 50/70 mit Fertiger			
Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, in Gewerbestraßen, Mischgutart AC 11 D S, ohne RC-Baustoffe, Schichtdicke 4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.06	Bereich	Asphaltarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Bohrkernen, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m ² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet, die Kosten für die Entnahme der Bohrkern und das Schließen der Bohrlöcher werden gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Einbau mit Fertiger.	150 m²	EP	GP
04.06.4	Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,15-0,25kg/m² C60BP1-S frisch Asphaltbinderschicht			
	STLB-Bau 04/2017 080 Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,15 bis 0,25 kg/m ² , polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP1-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphaltbinderschichten, für den Einbau von Asphaltdeckschichten aus Splittmastixasphalt oder Asphaltbeton, Arbeiten mit Gerät.	150 m²	EP	GP
04.06.5	Anschluss Deckschicht D 4cm			
	STLB-Bau 04/2017 080 Anschluss ZTV Fug-StB an Deckschicht, Dicke der Deckschicht 4 cm, anschnelzbares Fugenband, Breite mind. 10 mm, ankleben mit 5 mm Überstand, Einzellänge bis 20 m.	30 m	EP	GP
04.06.6	Schachtabdeckung RW-SW-Entwässerung in Asphalt auf Höhe ziehen			
	Schachtabdeckung, der RW-SW-Entwässerung, Einstiegsoffnung DU 625 mm, freilegen, sichern und auf endgültige Höhe in Fahrbahn in Asphaltfläche nach Fertigstellung der Oberflächenbefestigung auf Höhe ziehen Einstiegsöffnung mittels Schachtdeckelfräse freilegen, einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten.			
	Schachtabdeckung in Fahrbahnbefestigung aus Asphalt, Hoher setzen Fuge zwischen den Fertigteilen mit Spezialmoertel kraftschlüssig vergiessen. Dehnfuge mit Bitumen nach ZTV-Fug und ZTV-Asphalt StB07 herstellen.			
	Aufbruchgut in Eigentum des AN uebernehmen und von der Baustelle entfernen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.06	Bereich	Asphaltarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
'.....' (angebotenes Verfahren)				
		2 St	EP	GP
04.06.7	Wasserschieber und Hydrantenkappen auf Höhe ziehen, in Asphaltfläche Wasserschieber und Hydrantenkappen in Fahrbahn in Asphaltfläche sichern und nach Fertigstellung der Oberflächenbefestigung freilegen und auf endgültige Höhe ziehen einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schieber/Hydranten werden nicht gesondert vergütet. Höher setzen. Die Vorschriften und Anweisungen des Unterhaltungsträgers sind zu beachten. Aufbruchgut in Eigentum des AN und von der Baustelle fördern. Angleichen des Asphalts. Dehnfuge mit Bitumen nach ZTV-Fug und ZTV-Asphalt StB07 herstellen.			
'.....' (angebotenes Verfahren)				
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 04.06		Asphaltarbeiten, Netto:		
04.07 Bereich Arbeiten für Versorger				
Hinweis: Hinweis: Versorgungsleitungen oder Leitungen, die einen Abstand zueinander von kleiner gleich 10cm aufweisen, sind als Bündel anzusehen und sind nur als ein Strang abzurechnen. In einem Meter Abstand von den Versorgungsleitungen herum (räumlich gesehen) sind die Erdarbeiten und sonstigen Arbeiten in Handarbeit durchzuführen (Erschwernisse bei den Erdarbeiten),				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	diese Arbeiten werden nicht gesondert vergütet und sind daher in den Positionen 02.04.05.15 bis 19 miteinzukalkulieren. Die Erschwernisse bei den Verbauarbeiten gelten für den gesamt betroffenen Rohrgrabenbereich und sind ebenfalls in den genannten Positionen miteinzukalkulieren. Auf Grund div. Kabelkombinationen ist, in den Einzel- und Stufengrabenpositionen (Pos. 02.04.05.01 bis 10), mit einer Breite von 60 cm und einer Tiefe von 80 cm zu kalkulieren.			Übertrag:
04.07.1	Graben für Versorger herstellen (TW) Leistungsgraben für Versorger herstellen Trinkwasser (TW) Herstellen eines Leitungsgraben nach DIN 4124 mit betretbarem Arbeitsraum zur Aufnahme der zuvor genannten Medien. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern. Gewaschenen, steinfreien Sand 0/5 mm für die Rohrleitungszonen liefern, nach Verlegen der neuen Rohrleitungen einbauen und verdichten. Bauseits gelieferte Trassenwarnbänder/ Abdeckhauben / Abdecksteine oberhalb der Leitungszonen verlegen.	410 m	EP	GP
04.07.2	Graben für Versorger herstellen (NSp./SBL/LWL) Leistungsgraben für Versorger herstellen Niederspannung (NSp.) Straßenbeleuchtungskabel (SBL) Micro- u. Multirohre (LWL, max. 24x7mm) Herstellen eines Leitungsgraben nach DIN 4124 mit betretbarem Arbeitsraum zur Aufnahme der zuvor genannten Medien. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendbaren Boden, innerhalb der Baustelle transportieren und zwischenlagern.			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Gewaschenen, steinfreien Sand 0/5 mm für die Rohrleitungszonen liefern, nach Verlegen der neuen Rohrleitungen einbauen und verdichten. Bauseits gelieferte Trassenwarnbänder/ Abdeckhauben / Abdecksteine oberhalb der Leitungszonen verlegen. Aufteilungung EP: SBL '.....' % NSp. '.....' % LWL '.....' %			
		300 m	EP	GP
04.07.3	Grabenverbau herstellen Nicht ges. verg. Senkr. Normverbau Verbau beids. Zurückb.+entf. Nichtbdg.mitteld. Tiefe 1,25 - 2 m Breite 1 - 2 m Verbau für Graben einschließlich Absteifungen, Gurtungen, Verbände und Verbindungen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, überwachen und erhalten. Abgerechnet wird die tatsächlich verbaute sichtbare Fläche je Grabenwand. Statische Berechnungen und Ausführungszeichnungen werden nicht gesondert vergütet. Bodenaushub wird gesondert vergütet. Verbau für Schachtbaugrube wird nicht ges. vergütet. Art des Verbaues = senkrechter Normverbau Verbau beidseitig Verbau nach Einsatz zurückbauen und von der Baustelle entfernen. Nichtbindiger Boden, mitteldicht gelagert. Tiefe des Grabens über 1,25 bis 2 m, Breite des Grabens über 1 bis 2 m.			
		50 m2	EP	GP
04.07.4	Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Füllboden gem DIN 1610 liefern und einbauen. Einbauort = Leitungsgraben oberhalb der Bettung Größtkorn 45 mm, Schlämmkornanteil ≤ 15 %			
		75 m³	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.07.5	Boden in Handarbeit ausheben und einbauen. Boden in Handarbeit ausheben. Aushub seitlich lagern und nach Beendigung von Kabel- und Rohrleitungsarbeiten wieder einbauen und verdichten.	10 m3	EP	GP
04.07.6	Boden in Maschinenarbeit ausheben und einbauen. Boden in Maschinenarbeit ausheben. Aushub seitlich lagern und nach Beendigung von Kabel- und Rohrleitungsarbeiten wieder einbauen und verdichten.	10 m3	EP	GP
04.07.7	Versorg.Ltg rechtwinklig sichern, FM, NSp, SBL, LWL Versorgungsleitungen FM-Kabel, Niederspannungs-, Straßenbeleuchtungskabel, Multi- u. Microrohr in Betrieb, z.T. mit Hüllrohren, Abdeckhauben, Abdecksteinen, Trassenwarnbändern abgedeckt, in verschiedenen Tiefen, rechtwinklig sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten. Erschwernis bei den Erd- und Verbauarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Die Vorschriften und Anweisungen des Unterhaltungsträgers sind zu beachten. Rechtwinklig zur Baugrube bis zu einem Winkel von 45 Grad.	20 St	EP	GP
04.07.8	Versorg.Ltg rechtwinklig sichern, jedoch Wasser Leistung wie Position zuvor jedoch als Wasserleitung verschiedene Durchmesser und Materialien, sichern.	5 St	EP	GP
04.07.9	Versorg.Ltg rechtwinklig sichern, jedoch FW Leistung wie Position zuvor jedoch als Wasserleitung verschiedene Durchmesser und Materialien, sichern.	6 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.07.10	Versorg.Ltg längs sichern FM, NSp, SBL, LWL Leistung wie Position zuvor, jedoch FM-Kabel, Niederspannungs-, Straßenbeleuchtungskabel, Multi- u. Microrohr längs zur Baugrube sichern einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten, Winkel kleiner 45 Grad. Hinweis: Die Leitungen können z.T. mitten in der Baugrube verlaufen. Der dadurch entstehende Mehraufwand beim Aushub, Kanalbau, Bodeneinbau und Bodenverdichtung ist mit in diese Position einzurechnen.	20 m	EP	GP
04.07.11	Versorg.Ltg längs sichern, jedoch Wasser, FW Leistung wie Position zuvor, jedoch Wasserleitungen oder Gasleitung verschiedene Durchmesser und Materialien sichern.	10 m	EP	GP
04.07.12	Straßenbeleuchtungskabel liefern und verlegen. Straßenbeleuchtungskabel liefern und verlegen Kabel NYM 5*10 mm ² Kabel nach Angabe des AG in Kabelgraben verlegen.	350 m	EP	GP
04.07.13	Trassenband liefern und verlegen. Trassenband liefern und verlegen. Trassenband auf Straßenbeleuchtungskabel verlegen	350 m	EP	GP
04.07.14	Mast für Straßenbeleuchtung aufstellen Mast für Straßenbeleuchtung aufstellen und fachgerecht einbauen, Mast liefern. Mast aus Stahl, konisch rund, verzinkt.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Höhe 6,0 m, Zopfmaß 76 mm			Übertrag:
	Erdstück h= 800 mm, Durchmesser 129 mm			
	inklusive der erforderlichen Komponenten.			
		13 St	EP	GP
04.07.15	Mastanschlußkasten incl. Sicherungsmaterial und Schraubkappe liefern und montieren.			
	Mastanschlußkasten incl. Sicherungsmaterial und Schraubkappe liefern und montieren.			
		13 St	EP	GP
04.07.16	Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet liefern und elektrisch anschließen			
	Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet liefern und elektrisch anschließen.			
	Typ CAMINO 47 L100 NFC			
	LED-Außenleuchte der GreenLine-Serie mit herausragend nachhaltiger Produktgestaltung mit variabel einstellbarem Lichtstrom per App (iOS/Android) über NFC. Zweiteiliges, pulverlackiertes Aluminiumdruckgussgehäuse. Oberteil mit EVG, LED-Modulen, Optiken, und rahmenlosem, flachem Sicherheitsglas, vom Unterteil aufklapp- und abnehmbar. Unterteil mit integriertem Mastbefestigungssystem, Neigungsverstellung, Kabeleinführung, Zugentlastung und Druckausgleichssystem mit interner Entlüftung in den Mastanschlussraum (verschmutzungssicher). Elektroblok mit allen erforderlichen elektrischen Komponenten über Trennstückverbindung komplett herausnehmbar. Zhaga konforme LED-Module mit hocheffizienten Optiken, direkt strahlend, Multi-Layer Technologie. EVG mit hoher Stoßspannungsfestigkeit, Überlast- und Kurzschlussschutz. Universal-Mastbefestigungssystem aus Aluminiumdruckguss für Mastaufsatz Ø 60/76 mm sowie Mastansatz Ø 60 mm bzw. Ø 42 mm mit separatem Reduzierzubehör.			
		13 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.07.17	Leerrohre DN 100 aus Kunststoff verlegen. Leerrohre (DN 100) aus Kunststoff verlegen. Bauseits gelieferte Leerrohre nach Angabe des AG in vorhandene Kabelgräben verlegen.	50 m	EP	GP
Summe Bereich 04.07		Arbeiten für Versorger, Netto:		
04.08	Bereich Arbeiten für SH-Netz			
04.08.1	Graben/Grube a+v innerorts Tiefbau bei Abweichung vom Standardmaß Graben / Grube; beinhaltet ausheben, verfüllen (Umlagerung gemäß der BBodSchV) und lagenweise verdichten, ohne Angabe der Aushubart, Bodenklasse 1 - 6. Aufnehmen und Wiederherstellen einfacher Oberflächen wie Rasen, Gras, Garten-/Ackerland, Kiesel o.ä. sind enthalten. innerorts (= geschlossene Ortschaft, Anfang und Ende gekennzeichnet durch gelbes Ortsschild).	62 m³	EP	GP
04.08.2	Bodenaustausch Aufladen, Abfahren und entsorgen von überschüssigem Boden; verdichtungsfähigen Füllboden liefern. Vor Ausführung von Bodenaustausch ist eine Freigabe vom AG einzuholen. Der Abrechnung ist eine Fotodokumentation vorher/nachher beizufügen. Wird das vom AG angebotene Entsorgungskonzept genutzt, ist die Nutzung dieser Position nicht gestattet.	86,5 m³	EP	GP
04.08.3	Leitungsgraben a+v 0,4x0,8 innerorts Leitungsgraben 0,4 m x 0,8 m ausheben inklusiv Mehraushub für ggf. notwendige Sandbettung. Grabensole herstellen, nach Verlegung der Leitungen den Graben wieder verfüllen (Umlagerung gemäß der BBodSchV) lagenweise verdichten, ohne Angabe der Aushubart, Bodenklasse 1 - 6.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.08	Bereich	Arbeiten für SH-Netz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Aufnehmen und Wiederherstellen einfacher Oberflächen wie Rasen, Gras, Garten-/Ackerland, Kiesel o.ä. sind enthalten, innerorts (= geschlossene Ortschaft, Anfang und Ende gekennzeichnet durch gelbes Ortsschild).			
		245 m	EP	GP
04.08.4	NS-Kabellegung >150² NS-Kabellegung; Einziehen in Schutzrohre/Durchführungen; Abdichten der Rohre/Durchführungen; Kabel schneiden, verkappen und kennzeichnen; Kabel > 150 mm ² in Erde, z. B. in vorhandenen Kabelgraben legen			
		560 m	EP	GP
04.08.5	Verlegung Trassenwarnband Verlegung von Trassenwarnband 0,3m über Medium (Kabel/Rohr im offenen Graben). Vergütet wird die Verlegung pro Mediumstrang.			
		560 m	EP	GP
04.08.6	Schutzrohr im off. Graben legen Schutzrohr im offenen Graben verlegen; einschließlich anmuffen, auf Länge schneiden und abdichten (mit Kappe verschließen); Abdichtung des Schutzrohres nach Medieneinzug gemäß den Anforderungen des AG. alle Querschnitte			
		72 m	EP	GP
Summe Bereich 04.08		Arbeiten für SH-Netz, Netto:		
04.09	Bereich Arbeiten für Wasserversorgung			
	Für die Verbindungen sind die Schweißformstücke zu liefern Für die Verbindungen sind die Schweißformstücke zu liefern und die Verbindungen sind entsprechend der Herstellervorgaben herzustellen. Die Positionen sind entsprechend zu kalkulieren			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.09	Bereich	Arbeiten für Wasserversorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
04.09.1	Druckrohrleitung Trinkwasser DA 110 x 6,6 RC HDPE als Schweißverbindung Druckrohrleitung Trinkwasser DA 110 x 6,6 RC HDPE als Schweißverbindung in Längen von 12 m liefern und verlegen.			
		280 m	EP	GP
04.09.2	Druckrohrleitung DA 63 x 5,8 HDPE, PN 10, zum Druckrohrleitung DA 63 x 5,8 HDPE, PN 10, zum Heizelementmuffen schweißen lief. u. verlegen.			
		30 m	EP	GP
04.09.3	Zulage f. Bogen (11-45°), DA 110, als Schweißverbindung Zulage f. Bogen (11-45°), DA 110, als Schweißverbindung			
		2 St	EP	GP
04.09.4	Zulage für Vorschweißbunde DA 110 und PP-Losflanschen DN Zulage für Vorschweißbunde DA 110 und PP-Losflanschen DN 100 mit Stahleinlage, einschl. Dichtung			
		8 St	EP	GP
04.09.5	Zulage für Muffen DA 110 als Rohrverbindung an Formteilen Zulage für Muffen DA 110 als Rohrverbindung an Formteilen der Knotenpunkten			
		10 St	EP	GP
04.09.6	T-Stück DN 100/100/100 T-Stück DN 100/100/100			
		1 St	EP	GP
04.09.7	Flanschen - Ovalschieber DN 100, innen emaille rt , liefern und Flanschen - Ovalschieber DN 100, innen emaille rt , liefern und einbauen			
		2 St	EP	GP
04.09.8	Straßenkappe für Schieber einschl. Tragplatte, liefern und ein Straßenkappe für Schieber einschl. Tragplatte, liefern und einbauen			
		2 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.09	Bereich	Arbeiten für Wasserversorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.09.9	Unterflurhydrant DN 80 PN 10 mit Trag - und Unterflurhydrant DN 80 PN 10 mit Trag - und Umrandungsplatte, liefern und einbauen	3 St	EP	GP
04.09.10	Straßenkappe für Hydrant Straßenkappe für Hydrant	3 St	EP	GP
04.09.11	Druckprüfungen nach DIN 4279 in Teilstrecken durchführen Druckprüfungen nach DIN 4279 in Teilstrecken durchführen	280 m	EP	GP
04.09.12	Rohrleitungen In Teilstrecken spülen und chloren Rohrleitungen In Teilstrecken spülen und chloren	280 m	EP	GP
04.09.13	Trassen band für Rohrmarkierung Trassen band für Rohrmarkierung	280 m	EP	GP
04.09.14	Einbindung in bestehende Leitung DA 110 HD PE herstellen, Einbindung in bestehende Leitung DA 110 HD PE herstellen, als Zulage	1 St	EP	GP
04.09.15	Trennen der Hauptleitungen Trennen der Hauptleitungen	1 St	EP	GP
04.09.16	Anbohrsystem D A 110 x 6,6 liefern und einbauen Anbohrsystem D A 110 x 6,6 liefern und einbauen	10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.09	Bereich	Arbeiten für Wasserversorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.09.17	Druckrohrleitung DN 32 HD PE , PN 10, zum Druckrohrleitung DN 32 HD PE , PN 10, zum Heizelementmuffenschweißen, liefern und verlegen.	110 m	EP	GP
04.09.18	Schweißfittinge RED DN 32 zu DN 40 , liefern und einbauen Schweißfittinge RED DN 32 zu DN 40 , liefern und einbauen	10 St	EP	GP
04.09.19	Schweißfittinge DN 32, zur Rohrverbindung liefern und einbauen Schweißfittinge DN 32, zur Rohrverbindung liefern und einbauen	10 St	EP	GP
04.09.20	Trassenband für Rohrmarkierung, Trassenband für Rohrmarkierung,	110 m	EP	GP
Summe Bereich 04.09		Arbeiten für Wasserversorgung, Netto:		
04.10 Bereich Ausstattung				
04.10.3	Verkehrsschild liefern ... Freitext ... Größe 2 einseitig Folie RA 1 2 mm dick Lochung Plan I ... Freitext ... StLKNr. 03.21 130/401.99.21.11.19 Verkehrsschild nach Unterlagen des AG liefern. (11)A Schild 'Trmpe 30, Vorahrt Gewähren, Parkplatz' Größe 2. Einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 1. Schild = flach, 2 mm dick. Lochung nach IVZ-Norm Standardplan I. (81)A Lieferung 'und Aufbau inkl. Mast.'	10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.10	Bereich	Ausstattung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.10.4	Rohrpfosten liefern Länge 2750 mm St. 60,3/2,0 mm mit Erdanker liefern, ablad.AN StLKNr. 03.21 130/426.06.11.01 Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild liefern. Stahlteile feuerverzinkt. Pfostenlänge = 2750 mm. Rohr = Stahl 60,3/2,0 mm. Pfosten mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl, ca. 250 mm vom unteren Rohrende. Lieferung frei Lagerplatz nach Unterlagen des AG. Abladen durch AN.			
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 04.10			Ausstattung, Netto:	.....
04.11	Bereich	Regenrückhaltebecken		
04.11.1	Boden lösen und entfernen, Kl. 3-4, Bodenabtrag Tiefe bis 2,0 m Boden aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Bereich Regenrückhaltebecken Neigungen 1:1,5 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Klasse 3 und 4. Tiefe bis 2,0 m. Profilgerecht lösen.			
		3.000 m³	EP	GP
04.11.2	Wasserhaltung für die Herstellung des Regenrückhaltebeckens Wasserhaltung zum Freihalten des Regenrückhaltebeckens von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen betriebsbereit einbauen, vorhalten, betreiben und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Drainagestrang DN 100 mit Filterkies, Zu- und Ableitungen, Sandfaenge, das Vorhalten und Betreiben der Pumpen, Reserveeinrichtungen sowie umbauen bzw. umsetzen der Anlagen entsprechend der vom AN gewählten Haltungslängen werden nicht gesondert vergütet. Einsatzstelle = Regenrückhaltebecken. Geodätische Förderhöhe bis 7,50 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.11	Bereich	Regenrückhaltebecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schlauchbrücken aufbauen, vorhalten und abbauen. Vorfluter = Versickerung, Graben, Rohrltg. Werden Einleitgenehmigungen notwendig, sind diese vor Einleitung vom AN zustellen und zu beschaffen. Einbringen der Drainagestränge nach Wahl des AN. Anzahl der Drainagestränge: 4 Länge der Drainage Stränge: 45 m Anzahl der Pumpen: 2 Anzahl der Sanfänge: 1 Länge Schlauchmaterial zwischen Sandfänge und Pumpe: 80 m Länge Schlauchmaterial zwischen Vorfluter und Sandfang: 30 m Vorhaltedauer: 1 Woche Vorlauf und 3 Wochen für Erdarbeiten			
		1 St	EP	GP
04.11.3	Dichtungsmaterial Regenrückhaltebecken Boden, Geschiebemergel, unbelastet, als dichtende Bodenschicht in Sohle und Böschung im RRB einbauen. liefern und einbauen. Kf-Wert Boden <= 1 x 10⁻⁸ m/s Einbau erfolgt lagenweise mit Schaffussswalze			
		1.400 m²	EP	GP
04.11.4	Stahlgittermatte H 1,63m Maschenweite 50/200mm Doppelstab 8mm grün Stahlgittermatte (Panneel) DIN EN 10223-7, als Doppelstabmatte, Höhe 1,63 m, einschl. 3 cm Überstand, Maschenweite 50/200 mm, Dicke der senkrechten Drähte 6 mm, waagerechte Profile als Doppelstab 8 mm, Bodenabstand 5 cm, Einzelfeldlänge 2,5 m, grün RAL 6005, an Pfosten befestigen mit Abdeckleiste. Inkl. Lieferung der zugehörigen Pfosten, setzen der Pfosten und Montage des Gitterzaun.			
		300 m	EP	GP
04.11.5	2-flügliges Gittermattentor, H= 1630 mm (passend zur Zaunhöhe) liefern und fachgerecht einbauen. 2-flügliges Gittermattentor, H= 1630 mm (passend zur Zaunhöhe) liefern und fachgerecht einbauen. lichte Breite: 2x 3.000 mm Rahmen: Rohrrahmenprofil, 60/40 mm Füllung: Doppelstabmatte, eingeschweißt			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.11	Bereich	Regenrückhaltebecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Rohrpfeiler: Quadratrohr 100/100 mm, Länge ca. 2.400 mm zum einbetonieren.			
	Inkl. verstellbarer Torbänder (180° Öffnungswinkel), Rohrrahmenschloss für Profilzylinder vorgerichtet inkl. Drückergarnitur und Bodenriegel (Feststeller) für den Standflügel inkl. Bodenhülse.			
	Oberfläche: pulverbeschichtet grün RAL 6005 (entsprechend Zaun).			
	Montage: Einbetonieren der Pfeiler in Fundamente (ca. 40x40x80 cm)			
		1 Stk	EP	GP
04.11.6	Dücker aus Kunststoffrohren PE HD SN 10 und Formteilen Dücker aus Kunststoffrohren PE HD SN 10 und Formteilen herstellen.			
	Freilegen der Dückerbaugrube und sichern der Gasdruckrohrleitung entsprechend der Versorgerrichtlinien.			
	Einbau einer Dückerleitung DN 400 Länge 6,0 m, Höhenunterschied ca. 0,75-1,0 m,			
	Wasserhaltung liefern, aufbauen, betreiben und vorhalten.			
	Verfüllung der Baugrube im Bereich der Gasdruckleitung setzungsarm mit Flüssigboden.			
	Menge Flüssigboden: 1,25x1,50 x 6 = 11,25 cbm			
		1 Stk	EP	GP
Summe Bereich 04.11		Regenrückhaltebecken, Netto:		
04.12 Bereich Bepflanzung				
04.12.1	Oberboden des AG andecken Böschungen bündig Fahrbahnrd. Andeck. ü.15-25cm Boden i. aufnehm.			
	Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
	Andeckung in Nebenflächen und Fahrbahnrandern.			
	Einbau bündig mit Fahrbahnrand.			
				Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30		
04	Titel	Erschließung		
04.12	Bereich	Bepflanzung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm. Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen, transportieren und einbauen.			
		75 m3	EP	GP
04.12.2	Herrichten Rasenansaat herstellen Flach geneigt Feinplanum herst. Menge 5 g/m2 Landschaftsr.o.Kr			
	Rasenansaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten. Anfallenden Abfall ablesen. Ggf. vorwüchsige Kräuter ausmähen. Abfall und Mähgut entsorgen. Entsorgen wird gesondert vergütet. Ansaat auf Fläche mit einer Neigung flacher als 1 : 4. Feinplanum herstellen. Saatgutmenge 5 g/m2. Saatgut für "Landschaftsrasen Standard ohne Kräuter" nach RSM 7.1.1.			
		400 m2	EP	GP
Summe Bereich 04.12			Bepflanzung, Netto:	.....
Summe Titel 04			Erschließung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

StLKNr. 0

LV-Zusammenfassung

Erschließung GE Hohn (1100)

01 LV Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30			
Nr.	Bezeichnung		Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	17
02	Titel	Stundenlöhne	22
03	Titel	Baufeld Freimachen	26
04	Titel	Erschließung	28
04.01	Bereich	Erdbau	28
04.02	Bereich	Erdarbeiten für Rohrleitungen	32
04.02.01	Teilbereich	Hauptkanal SW	32
04.02.02	Teilbereich	Hauptkanal RW	36
04.02.03	Teilbereich	Anschlusskanal Hausanschluss	45
04.02.04	Teilbereich	Horizontalspülbohren für SW- Druckrohrleitung	46
04.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten	49
04.03.01	Teilbereich	Schmutzwasser	49
04.03.02	Teilbereich	Regenwasser	57
04.03.03	Teilbereich	Straßenentwässerung	71
04.03.04	Teilbereich	Hausanschluss	74
04.04	Bereich	Tragschichten	76
04.05	Bereich	Borde,Rinnen, Pflaster	79
04.06	Bereich	Asphaltarbeiten	83
04.07	Bereich	Arbeiten für Versorger	85
04.08	Bereich	Arbeiten für SH-Netz	91
04.09	Bereich	Arbeiten für Wasserversorgung	92
04.10	Bereich	Ausstattung	95
04.11	Bereich	Regenrückhaltebecken	96
04.12	Bereich	Bepflanzung	98

LV-Zusammenfassung

Erschließung GE Hohn (1100)

01	LV	Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30	
Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
Summe LV 01 Erschließungsarbeiten Gem. Hohn, BPL 30			
		Angebotssumme, Netto:	EUR
	Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift			